

Valleyer Gmoablattl



46. Ausgabe

Informationen für Gemeindebürger

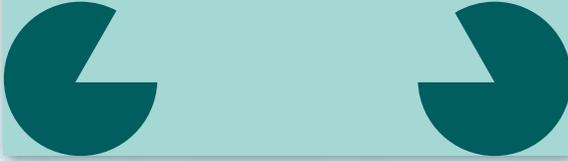
September 2021



Foto: Jungfalken von Thomas Schmidpeter



A.S.T.



*Ihr Spezialist in Sachen
Schadstoffsanierung,
Asbestdemontage
im Oberland und
im Großraum München!*



**Asbest-
sanierungen**
im Innen- und
im Außenbereich

**PAK-
Sanierungen**
(Teerprodukte)

**PCB- und PCP-
Sanierungen**

**KMF-
Sanierungen**

Firma A.S.T. • Alexander Stenzenberger
Erlacher Weg 6 • 83629 Weyarn

Mobil: 01 51 / 52 43 91 89 • Tel.: 0 80 20 / 9 08 55 50

E-Mail: info@ast-asbest.de • www.ast-asbest.de



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe Sie hatten alle in der Urlaubszeit ein paar erholsame Tage.

Bei den Straßenbauarbeiten ist der Ausbau der Hafnerstraße abgeschlossen. Dieser war

sehr aufwändig, da sehr viele Sparten beteiligt waren und dies alles koordiniert werden musste. Was aber sehr gut funktionierte, so dass der aufgestellte Zeitplan eingehalten werden konnte.

Die Ausbaurbeiten an der Fellacher Straße begannen in der KW 27. Dort wurde mit sehr hohem Tempo ans Werk gegangen. Die Ausbaurbeiten gingen reibungslos vonstatten, was zur Folge hatte, dass die Arbeiten schon Anfang August weitestgehend fertig gestellt werden konnten.

Der Gemeinderat hat in der Juli-Sitzung die Anschaffung von Luftreinigungsgeräten für die Schule und unsere Kinderkrippe beschlossen. Die Verwaltung lies sich zwei Geräte vorführen und der Gemeinderat entschied sich schließlich für einen Anbieter. Die Geräte sind zum Schulanfang einsatzbereit. Wir hoffen, dass dadurch die Möglichkeiten gegeben sind um einen reibungslosen Schulbetrieb im neuen Schuljahr gewährleisten zu können.

Die Schlossbergler Valley feierten Ihr 100-jähriges Gründungsfest im kleinen aber feinen Rahmen mit Kabarett und Festgottesdienst. Man merkte es allen Anwesenden an, dass jeder sich freute, dass wieder was los ist.

Die Regierung von Oberbayern hat die „Dr. Sixtus und Inge Lampl Stiftung“ staatlich anerkannt, was auch eine Würdigung des Schaffens von Dr. Sixtus und Inge Lampl ist. Die Zollinger Halle füllt sich auch schön langsam wieder mit Leben, es sind einige Veranstaltungen geplant. Sämtliche Vereine sind im Rahmen ihrer Möglichkeiten wieder aktiv.

Am 26. Juli wurde auch der Ortsteil Oberdarching von einem Unwetter überrascht, das es so nach Aussagen von Oberdarchingern seit 1963 nicht mehr gegeben hat. Durch die sinnflutartigen Regenfälle schoss das Wasser in kürzester Zeit über die Felder, Wiesen und Straßen in die Ortschaft, was nicht mehr zu kontrollieren war. Es hatte fast jedes Haus in Oberdarching mit den Wassermassen zu kämpfen. An dieser Stelle ein recht herzliches Vergelts' Gott an alle Einsatzkräfte und Helfer aus nah und fern. Ich bin seitdem mit Ämtern, Behörden und den Gemeindefeuerwehren in ständigem Kontakt. Das Ziel ist, sich für künftige , derartige Ereignisse bestmöglich zu schützen. Dies gelingt aber nur, wenn wir alle zusammen helfen und auch jeder seinen Teil dazu beiträgt. Wir werden uns jedes Gebäude anschauen und mit jedem reden welche Maßnahmen ergriffen werden können, um sich vor solchen Ereignissen in Zukunft besser schützen zu können.

Schöne Grüße, bleibt's gesund!

Bernhard Schäfer

Ihr Bernhard Schäfer, 1. Bürgermeister

	<p>Pass- und Bewerbungsbilder Baby-, Kinder- und Familienfotos Hochzeitsfotos Reportagefotografie Kindergarten- und Schulfotografie Gruppenfotos bis 300 Personen</p>
<p>das Fotostudio in Valley</p> <p>Ramona Meisl, Graf-Arco-Str. 14, 83626 Valley</p>	<p>www.fotografie-meisl.de 0 80 24 - 478 774</p>



ANZEIGENAKTION: Sonderpreise

**auf alle farbigen Weihnachtsanzeigen
in den Dezemberausgaben 2021 der Gemeindeblätter
Otterfing, Reichersbeuern, Valley und Weyarn**

- ★ 1/4 Seite farbig statt ~~125,00 €~~ nur **95,00 €**
- ★ 1/3 Seite farbig statt ~~147,00 €~~ nur **110,00 €**
- ★ 1/2 Seite farbig statt ~~198,00 €~~ nur **155,00 €**
- ★ 1/1 Seite farbig statt ~~337,00 €~~ nur **269,00 €**

zzgl. Satzkosten und ges. MwSt.



h&m Druck GmbH · Gruber Straße 8 · 83626 Kreuzstraße/Valley
Tel. 0 80 24 / 4 75 32-0 · Fax 0 80 24 / 4 75 32-10
info@hm-digi.de · www.hm-digi.de

Meisterbetrieb im Vulkaniseur- und Kfz-Handwerk

GERHARD HEIMERER

Tätigkeitsbereich:

- ▶ Terminabsprache mit Kunden
- ▶ Fahrzeugannahme
- ▶ Kundengespräche/ -beratung
- ▶ Auftrags- und Rechnungserstellung
- ▶ Allgemeine Bürotätigkeit

Es erwartet Sie:

- ▶ Familiäre Atmosphäre
- ▶ Nette Kollegen
- ▶ Leistungsgerechte Bezahlung



Detailliertere Angaben gerne im persönlichen Gespräch!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Am Teufelsgraben 2
83624 Otterfing

Tel. 08024/1519
Fax 08024/4749951

www.reifen-heimerer.de
service@reifen-heimerer.de



Gemeinde Valley

Pfarrweg 1 · 83626 Valley · Telefon: 08024 / 47734-0
Telefax: 08024 / 47734-199 · E-Mail: info@gemeinde-valley.de

Internet: www.gemeinde-valley.de · www.valley-tourismus.de

Bankverb.: KSK MB-Teg. DE79 7115 2570 0430 3012 34 · Raiba DE41 7016 9598 0000 2105 01

Öffnungszeiten:

Um die Hygiene- und Sicherheitsauflagen einzuhalten ist der Zutritt des Rathauses nur nach Terminvereinbarung möglich.

Bürgermeistersprechstunde:

Derzeit nur nach vorheriger Vereinbarung möglich.

1. Bürgermeister

Bernhard Schäfer
bgm@gemeinde-valley.de

Geschäftsleitung, Standesamt

Franz Huber
Durchwahl: -100
huber@gemeinde-valley.de

Bauamt

Karin Jaschke
Durchwahl: -120
jaschke@gemeinde-valley.de

Bauamt, Standesamt

Edeltraud Stacheder
Durchwahl: -121
stacheder@gemeinde-valley.de

Bauamt, Personal, EDV

Sabine Weber
Durchwahl: -122
weber@gemeinde-valley.de

Kämmerei, Steuern

Heike Finsterbusch
Durchwahl: -101
finsterbusch@gemeinde-valley.de

Kasse, Steuern

Karin Weiß
Durchwahl: -102
weiss@gemeinde-valley.de

Ordnungs-, Gewerbe- und Einwohnermeldeamt

Manuela Pöll
Durchwahl: -105
poell@gemeinde-valley.de

Hauptamt, Rente

Doreen Impekoven
Durchwahl: -106
impekoven@gemeinde-valley.de

Gmoabladl

gmoabladl@gemeinde-valley.de

Bauhof/Wasserwart Anton Dold 08024 / 2440

0170 / 4517448

Gerhard Probst 0160 / 93944960

Gemeindliches Trinkwasser: Gesamthärte 18,4 ° dH = Härtebereich HART

wasserwerk@gemeinde-valley.eu

KLäranlage Martin Bichler 08024 / 1032

0151 / 11840611

klaerwerk@gemeinde-valley.eu

Michael Riemesch 0151 / 28349242

klaeranlage@gemeinde-valley.eu



Wertstoffhof Dalibor Miocevic, Am Höllgraben 2, 83626 Valley 01 51 / 1775 39 41

Öffnungszeiten: Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 12.00 bis 17.00 Uhr • Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Müllabfuhr Vivo KU 080 24 / 90 38 - 0

Lochham, Valleyer Str. 60, 83627 Warngau
www.vivowarngau.de • info@vivowarngau.de Fax 080 24 / 90 38 - 40

Wasserreferent Anton Huber, Sollach, 2. BGM 080 24 / 55 11

Umweltreferent Florian Frei 080 20 / 908 68 00

Jugendbeauftragte Johannes Schneider 01 76 / 41 23 68 18

Markus Nöscher

jugend@gemeinde-valley.de

Seniorenbeauftragte Ursula Ransberger 080 20 / 12 85

Behindertenbeauftragter Johann Humer 080 20 / 14 24

01 70 / 4 91 52 85

johann.humer@t-online.de

Kulturreferenten Verena Huber 0173/7864763

vh@kulturvision-aktuell.de

Kordula Killer 080 24 / 34 70

kordula-killer@t-online.de

Volksschule Valley (Grundschule Valley und Mittelschule Mangfalltal)

Buchenweg 1, 83626 Valley 080 24 / 16 58

Fax: 080 24 / 481 14

Rektorin Anja Rettich volksschule-valley@t-online.de

Hausmeister Johannes Weinzierl 080 24 / 47 51 02

01 75 / 3 20 61 28

Mittagsbetreuung 080 24 / 3 03 04 11

Kinderstube:

Kinderstube Valley Graf-Arco-Str. 6 D • 83626 Valley 080 24 / 3 03 09 69

01 51 / 42 52 96 23

kinderstube@gemeinde-valley.de

Kindergärten:

Felicitas Kindergarten Graf-Arco-Str. 12 • 83626 Valley 080 24 / 481 38

st-felicitas.underdarching@kita.erzbistum-muenchen.de

Nikolaus Kindergarten Bergstr. 5 a, 83626 Valley-Oberdarching 080 20 / 13 03

st-nikolaus.oberdarching@kita.erzbistum-muenchen.de Fax: 080 20 / 90 49 00

Pfarrämter:

Kath. Pfarramt Unter- u. Oberdarching Graf-Arco-Str. 2, 83626 Valley 080 24 / 72 51

Fax: 080 24 / 47 68 93

st-johann.baptist.underdarching@ebmuc.de

st-michael.oberdarching@ebmuc.de

Pater Michael De Koninck

080 20 / 90 62 01 • midekopae@aol.com



Kath. Pfarramt Warngau	Am Bergfeld 7, 83627 Warngau	0 80 21 / 50 48 98-0
Pfarrer Gottfried Doll (für Ortsteil Schmidham)		Fax: 0 80 21 / 50 48 98-20 pv-warngau@erzbistum-muenchen.de
Kath. Pfarramt Helfendorf	Kleinhelfendorf 25, 85653 Großhelfendorf (für Ortsteil Grub)	0 80 95 / 3 29
	St-Emmeram.Helfendorf@ebmuc.de	Fax: 08095/871095
Evangelisches Pfarramt Holzkirchen	Haidstr. 3, 83607 Holzkirchen	0 80 24 / 9 29 29
	pfarramt.holzkirchen@elkb.de	Fax: 0 80 24 / 9 29 30
AK-Sozialhelferkreis Valley	Renate Weindl	0 80 24 / 6 08 29 99
AK-Asylhelfer Valley	Gemeinde Valley	0 80 24 / 4 77 34-0
	ak-asylhelfer@gemeinde-valley.de	www.asyl-valley.de

Feuerwehrkommandanten:

Federführender Kommandant	Martin Schima	0 80 24 / 25 57
FFW Valley	Martin Schima	0 80 24 / 25 57
FFW Mitter-, Oberdarching	Bernhard Huber	0 80 20 / 90 58 51
FFW Hohendilching	Markus Schlagbauer	0 80 24 / 30 37 60
Löschgruppe Schmidham	Johann Gschwendtner	01 51 / 46 41 19 24

Wichtige Notrufnummern:

Polizei		110
Feuerwehr, Notarzt, Rettung		112
Krisendienst – Psychiatrie		0180 / 6 55 30 00
Ärztlicher Bereitschaftsdienst		116 117
Leitstelle Rosenheim		0 80 31 / 90 09 00
Giftnotruf		0 89 / 1 92 40
Polizeiinspektion Holzkirchen		0 80 24 / 90 74-0
Kreiskrankenhaus Agatharied		0 80 26 / 3 93-0
Atrium-Gesundheitszentrum	(Münchner Str. 56 a, Holzkirchen)	0 80 24 / 30 33-10 10
Zahnarzt Dr. Alexander Bertram		0 80 24 / 25 22

**Heiztechnik
Sanitär
Kundendienst**

.Bär

Dekan-Imminger-Str. 8 - 83607 Holzkirchen
Tel.: 08024 9028690 - www.baer-heiztechnik.de



Sie können alle Protokolle auf www.gemeinde-valley.de Rubrik Gemeinderat Protokolle einsehen.

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung

des Gemeinderates am 20.04.2021 in der Mehrzweckhalle Unterdarching

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 23.03.2021

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 23.03.2021.

Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 16

Abstimmungsvermerke:

Ein Gemeinderatsmitglied hat sich rechtmäßig der Stimme enthalten (vgl. Art. 48 Satz 2 i.V. mit Abs. 2 GO), da es an der öffentlichen Sitzung vom 23.03.2021 nicht teilgenommen hat und somit auch nicht beurteilen kann, ob die Niederschrift den Tatsachen entspricht.

2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Anschaffung eines neuen Servers für das Rathaus

Der Server im Rathaus wurde 2014 angeschafft, die betreuende IT- Firma empfiehlt den Server alle 5 Jahre auszutauschen. Es wurde beschlossen ein Angebot der IT Firma über 20.431,71 € anzunehmen. Für den Technikereinsatz wurde ein Angebot über 6.426 € befürwortet.

Zur Kenntnis genommen

3. Vorstellung der Ergebnisse des Zweckverbandes Kommunales Dienstleistungs-

zentrum Oberland – Verkehrsmessungen 2020 in der Gemeinde Valley

Am 24.03.2021 fand im Rathaus eine Besprechung mit dem Zweckverband Kommunales Dienstleistungszentrum Oberland (KDZ), der Polizeiinspektion Holzkirchen, dem Ersten Bürgermeister, dem Geschäftsleiter und dem Ordnungsamt statt. Bei dieser Besprechung fand eine Rückschau hinsichtlich der Verkehrsmessungen im Jahr 2020 statt und es wurden die Messpunkte für das Jahr 2021 sowie die Priorität festgelegt.

Im Gemeindegebiet haben im Jahr 2020 insgesamt 44 Messungen stattgefunden. Es wurden 22.080 Fahrzeugen gemessen, davon waren 817 Verstöße dabei, was eine Beanstandungsquote von 4,20 % ergibt (2019, 4,96 %).

Bei den teilstationären Anlagen waren es 7 Messungen (7 Tage). Diese Anlagen stehen entweder in Kreuzstraße oder Grub, dabei sind 93319 (ca. 1.915 Kfz pro Tag) Kfz gemessen worden. Dabei gab es 2.837 Verstöße was eine Beanstandungsquote von 2,42 % (2019 3,73 %) ergibt.

Es wurde von allen Beteiligten ein positives Fazit gezogen. Die Beanstandungsquoten gehen zurück. Was positiv beurteilt wird sind die fest installierten Geschwindigkeitsanzeigen.

Wir haben eine flexible Geschwindigkeitsmessanlage die wir an verschiedenen Stellen positionieren können und dann entsprechend auswerten. Zurzeit steht diese in Hohen-dilching.

Fest installierte Geschwindigkeitsanzeigen sind in:

- Unterlindern, Ortsdurchfahrt
- Sollach, Ortsdurchfahrt
- Kreuzstraße, Ortsdurchfahrt
- Grub, Bushäusl
- Oberlindern, Wimmer
- Oberlindern, Kleeblatt
- Oberdarching, Kindergarten
- Oberdarching, Bahnhofstraße
- Unterdarching, Pfarrhaus.



Geschwindigkeitsbereiche 2019

	06 - 10 km/h	11 - 15 km/h	16 - 20 km/h	21 - 25 km/h	26 - 30 km/h	31 - 40 km/h	41 - 50 km/h	Gesamtergebnis
104 Valley	526	244	78	16	8	2	1	875
002, OT Oberdarching/Bergstr.	7	2						9
005, OT Mühlthal/Ortsdurchfahrt (ST2073)	157	40	6	2				205
006, OT Unterlindern/Holzkirchener Str.	21	7		1				29
007, OT Oberlindern/Miesbacher Str.	145	42	10	1	2	1		201
008, OT Oberlindern/Miesbacher Str. (ST 2073)		73	32	8	3	1		117
009, OT Grab/Rosenheimer Str.	38	24	13	1	2			78
010, OT Kreuzstr./Graber Str.	152	53	16	3	1		1	226
011, Graf-Arco-Str.	6	3	1					10

Geschwindigkeitsbereiche 2020

	06 - 10 km/h	11 - 15 km/h	16 - 20 km/h	21 - 25 km/h	26 - 30 km/h	31 - 40 km/h	41 - 50 km/h	Gesamtergebnis
104 Valley	386	175	73	12	8	7	1	661
002, OT Oberdarching/Bergstr.	10	3		1				14
005, OT Mühlthal/Ortsdurchfahrt (ST2073)	104	27	3		1	1		136
006, OT Unterlindern/Holzkirchener Str.	56	8	1	1				66
007, OT Oberlindern/Miesbacher Str.	103	20	7	1				131
008, OT Oberlindern/Miesbacher Str. (ST 2073)		81	41	5	4	6	1	158
009, OT Grab/Rosenheimer Str.	25	13	5	2	1			46
010, OT Kreuzstr./Graber Str.	93	20	15	2	2			132
011, Graf-Arco-Str.	14	1	1					18

Beanstandungsquote 2019

	Anzahl der Messungen	Anzahl der Fahrzeuge	Gesamtzahl der Verstöße	Gefährlichkeitskennzahl	Beanstandungsquote
104 Valley	44	22.407	1.000	0,88	4,00%
002, OT Oberdarching/Bergstr.	1	77	12	2,01	15,50%
004, OT Mitterdarching/Bahnhofstr. (ST 2073)	1	136	0	0,00	0,00%
005, OT Mühlthal/Ortsdurchfahrt (ST2073)	6	4.217	221	0,97	5,74%
006, OT Unterlindern/Holzkirchener Str.	6	1.232	39	0,47	3,89%
007, OT Oberlindern/Miesbacher Str.	6	5.412	215	0,73	4,22%
008, OT Oberlindern/Miesbacher Str. (ST 2073)	8	5.649	143	0,71	2,43%
009, OT Grab/Rosenheimer Str.	5	1.965	88	1,23	5,19%
010, OT Kreuzstr./Graber Str.	8	3.373	249	1,42	7,36%
011, Graf-Arco-Str.	2	222	13	0,90	5,86%

Beanstandungsquote 2020

	Anzahl der Messungen	Anzahl der Fahrzeuge	Gesamtzahl der Verstöße	Gefährlichkeitskennzahl	Beanstandungsquote
104 Valley	44	22.080	817	0,79	4,20%
002, OT Oberdarching/Bergstr.	3	320	26	0,99	7,80%
004, OT Mitterdarching/Bahnhofstr. (ST 2073)	1	520	0	0,00	0,00%
005, OT Mühlthal/Ortsdurchfahrt (ST2073)	4	3.684	175	0,67	4,70%
006, OT Unterlindern/Holzkirchener Str.	5	980	49	1,02	5,77%
007, OT Oberlindern/Miesbacher Str.	5	4.327	174	0,54	4,00%
008, OT Oberlindern/Miesbacher Str. (ST 2073)	11	7.768	165	0,66	2,00%
009, OT Grab/Rosenheimer Str.	4	1.400	57	0,85	4,21%
010, OT Kreuzstr./Graber Str.	7	2.494	147	1,05	5,49%
011, Graf-Arco-Str.	4	387	24	0,56	4,00%



Geschwindigkeitsbereiche teilstationär - Semi

2019	06 - 10 km/h	11 - 15 km/h	16 - 20 km/h	21 - 25 km/h	26 - 30 km/h	31 - 40 km/h	41 - 50 km/h	51-60 km/h	Gesamtergebnis
104 Valley	1.460	749	300	125	40	15	1	1	2.691
201 OT Grab/Rosenheimer Str.	715	407	182	76	23	4	1		1.408
202 OT Kreuzstr./Graber Str.	745	342	118	49	17	11		1	1.283

2020	06 - 10 km/h	11 - 15 km/h	16 - 20 km/h	21 - 25 km/h	26 - 30 km/h	31 - 40 km/h	41 - 50 km/h	51-60 km/h	Gesamtergebnis
104 Valley	1.264	617	178	72	22	16	4	1	2.094
201 OT Grab/Rosenheimer Str.	315	144	43	16	6	5	1		530
202 OT Kreuzstr./Graber Str.	939	373	135	56	16	11	3	1	1.534

Beanstandungsquote teilstationär -Semi

2019	Anzahl der Messungen	Anzahl der Fahrzeuge	Gesamtzahl der Verstöße	Gefährlichkeitskennzahl	Beanstandungsquote
104 Valley	5	73.319	2.837	0,90	3,73%
201 OT Grab/Rosenheimer Str.	3	39.360	1.493	0,88	3,60%
202 OT Kreuzstr./Graber Str.	2	33.959	1.344	0,92	0,99%

2020	Anzahl der Messungen	Anzahl der Fahrzeuge	Gesamtzahl der Verstöße	Gefährlichkeitskennzahl	Beanstandungsquote
104 Valley	7	83.840	2.364	0,61	2,42%
201 OT Grab/Rosenheimer Str.	3	37.463	544	0,34	1,45%
202 OT Kreuzstr./Graber Str.	4	56.377	1.820	0,64	3,15%

Es werden dem Gemeinderat und den anwesenden Zuhörern die Ergebnisse des Zweckverbandes, die Messpunkte, die Beanstandungsquote und die Geschwindigkeitsbereiche der Verkehrsmessungen 2020 vorgestellt.

Ein Gemeinderatsmitglied äußert den Wunsch, dass zukünftig auch in der Raiffeisenstraße ein Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt werden soll.

Laut Aussage von einem anderen Gemeinderatsmitglied könnte das Geschwindigkeitsmessgerät auch am Fichtweg aufgestellt werden.

Der erste Bürgermeister sagt, dass man nach dem Abbau des Messgerätes in Hohendilching, das mobile Geschwindigkeitstempomessgerät mit Smiley-Auswertung und Auswertesoftware an den beiden vorgetragenen neuralgischen Punkten aufstellen werde.

Ein Gemeinderatsmitglied regt an, am westlichen Ortsrand von Hohendilching eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h einzurichten.

Er fände ein Tempolimit positiv, vor allem weil an der Straße Haltestellen für die Schulbusse liegen. Für die Kinder wäre es dann sicherer. Außerdem erinnert er daran, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung schon früher ein Thema im Gemeinderat war.

Damals sei sie mit dem Argument abgelehnt worden, dass die Straße eine Ortsverbindungsstraße sei und eine Begrenzung auf Tempo 30 nicht machbar sei.

Es wird nachgefragt, warum das Tempolimit am Ortseingang in Unterdarching möglich sei, in Hohendilching dagegen nicht.

Erster Bürgermeister Bernhard Schäfer sagt, dass derzeit das mobile Geschwindigkeitsmessgerät in Hohendilching an der westlichen Ortsdurchfahrt aufgestellt wurde, um Daten über Verkehrsaufkommen und die Geschwindigkeiten zu sammeln.

Über das weitere Vorgehen werde dann noch einmal beraten.

Zur Kenntnis genommen



4. Vorstellung der Ergebnisse der Funk-Immissionsmessung an mehreren Positionen im Bereich der Gemeinde Valley

Kurzfassung der Ergebnisse der Immissionsmessung an mehreren Positionen im Bereich der Gemeinde Valley von 2021

(Verf. R. Modt, Dipl.-Ing.)

Im Bereich der Gemeinde Valley befinden sich mehrere Mobilfunkanlagen die eine Funkimmission verursachen. Auf dem Wendelstein sind außerdem noch Funkanlagen für die öffentliche UKW- und TV-Versorgung installiert, die in die Analyse mit einbezogen sind.

Im Auftrag der Gemeindeverwaltung Valley sollte die derzeitige Funkimmission durch eine Messung festgestellt und den Ergebnissen einer früheren Messung von 2015 gegenüber gestellt werden. Dabei wurden die alten Messpositionen verwendet (siehe Abb. 1 und Tab. 1). Außer an den angegebenen Positionen waren keine weiteren Mobilfunkstandorte sichtbar, was aber nicht heißt dass an anderen Positionen oder in einer Nachbarregion Standorte vorhanden sind.

Es sei darauf hingewiesen dass durch eine Abschattung von Gebäuden oder auch durch die Geländetopografie eine deutliche Reduktion der hochfrequenten Funkausbreitung auftreten kann.

Die Messungen wurden mit dem kalibrieren Spektrumanalysator SRM3006 mit einer orthogonalen Messantenne der Firma Narda

durchgeführt. Während der Messaktion wurde festgestellt das in den verschiedenen Frequenzbändern mehrere Funkanlagen/Betreiber aktiv sind und damit auch deren Feldimmission vorhanden waren. Für die Messung wurde ein vereinfachtes Verfahren verwendet bei dem die gesamte Funkimmission eines bestimmten Frequenzbereiches (GSM, LTE, UMTS) zum Zeitpunkt der Messung frequenzselektiv analysiert wird. Damit können einzelne Funknetze und Kanäle separiert werden. Wenn mehrere Immissionsquellen vorhanden sind, wird bei der Auswertung der Messergebnisse über ein Frequenzband per Software eine Summenbildung aller Anteile durchgeführt. Dieses Ergebnis wird auf den für das betreffende Frequenzband gültigen Grenzwert bezogen, so dass sich damit eine relative Immission in Prozent ergibt. Dieser Wert entspricht der aktuellen Anlagenauslastung zum Zeitpunkt der Messung.

Zur Bewertung einer Funkimmission ist in Deutschland die 26. Bundesimmissionsschutzverordnung (26. BImSchV), sowie die DIN VDE 0848 (neu: DIN EN 50413 von 08.2009) gültig. Die genannte Verordnung stellt in Deutschland die rechtliche Grundlage zur immissionstechnischen Zulassung funktechnischer Anlagen dar. Die dort definierten Grenzwerte sind für die verschiedenen Frequenzbereiche unterschiedlich definiert und sind bei der Bewertung der Ergebnisse verwendet worden.

Wenn, wie im vorliegenden Fall, bei mehreren Frequenzbändern eine Funkimmission vorhan-

DEVK Versicherungsagentur Aichler

Seit über 25 Jahren Ihr Versicherungspartner!



Gruber Str. 2a · 83626 Kreuzstraße/Valley

Telefon: 08024/92770 · Telefax: 08024/92771 · E-Mail: Siegfried.Aichler@vtp.devk.de



den ist werden die Einzelwerte der relativen Immissionen mit einer quadratischen Summenbildung zu einem Gesamtwert zusammengefasst.

Pos.	Lage	Bemerkung
MP-1	Mitterdarching, Bergstr. 5 neben Nikolaus Kindergarten	Sichtverbindung zu Funkmast an BAB-Ausfahrt Weyarn und Sender Wendelstein
MP-2	Mitterdarching P & R Parkplatz	Sichtverbindung zu Funkmast an BAB-Ausfahrt Weyarn und Sender Wendelstein
MP-3	Unterdarching, Lindenstr. vor Feuerwehrgerätehaus	Abschattung durch umliegende Gebäude
MP-4	Valley, Buchenweg vor Schulgebäude Einfahrt zum Sportplatz	Sichtverbindung zu Sender Wendelstein
MP-5	Oberlaidern Ortsmitte, am Weiher	hoher Rail GSM Anteil
MP-6	Kreuzstraße, Postweg 3 vor Wohnhaus	nur Rail GSM vorhanden, Einzelantenne zur Bahntrasse hin gerichtet
MP-7	Grub, Dorfstr. vor Kirche	Sichtverbindung zu Sender Wendelstein, nur Rail GSM messbar

Tab. 1 Lage der Messpositionen

Es kann festgestellt werden, dass die Grenzwerte nur zu einem geringen Teil ausgeschöpft werden. Auch unter Berücksichtigung des ungünstigsten Falles, d.h. es wären alle Teilnehmerkanäle des Mobilfunks gleichzeitig mit voller Leistung in Betrieb, würden die Messwerte nur geringfügig höher liegen. Erst wenn sich die relative Immission eine Prozentangabe von 100 % annähert, wäre eine kritische Situation erreicht.

Messposition	ältere Messung von Aug. 2015 Ergebnisse in [%]	aktuelle Messung von März 2021 Ergebnisse in [%]	Bemerkung
MP-1	2,58	2,02	Einfluss von Funkmast Weyarn
MP-2	1,91	2,77	Einfluss von Funkmast Weyarn
MP-3	0,05	0,22	
MP-4	0,38	0,69	
MP-5	0,29	0,22	
MP-6	0,42	0,73	
MP-7	0,13	0,40	

Tab. 2 Ergebnisse der relativen Funkimmission (gelbe Felder Maximalwerte)



An allen Messpositionen wurden die vorgeschriebenen Grenzwerte eingehalten, d.h. die auf den jeweiligen Grenzwert bezogenen gemessene und errechnete Summenimmissionen liegen an allen Messpositionen deutlich unter 3 %. Im schlechtesten Fall konnte bei aktuellem Anlagenbetrieb und der derzeitigen Anlagenkonfiguration ein Maximalwert von unter 2,8 % der zulässigen Gesamtimmission an MP-2 (siehe gelbefelder) festgestellt werden.

Im Vergleich zu den früheren Ergebnissen von 2015 haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben. Das damalige Auswerteverfahren der gemessenen Spektrogramme ist allerdings nicht dokumentiert, so dass ein direkter Vergleich schwierig ist. Es ist allerdings zu vermuten dass durch den Mobilfunkausbau der vergangenen Jahre einige Funkkanäle im LTE-Netz hinzugekommen sind und, je nach Position, grundsätzlich zu einer Erhöhung der Funkimmission führen.

Fazit:

Bedingt durch die Lage der Messpositionen ergeben sich für die prozentuale Ausschöpfung der Grenzwerte moderate bis geringe Werte. Basierend auf den lokalen Messergebnissen der derzeitigen Situation kann der Anlagenausbau als unbedenklich eingestuft werden. Ein permanenter Aufenthalt, auch an allen sensiblen Orten wie Wohnräumen oder Kinderzimmern, ist somit möglich. Besondere metallische Abschirmmaßnahmen für Wohnräume oder öffentliche Gebäude (z. B. Kindergarten, Schulen) sind nach den derzeitigen gesetzlichen Regelungen nicht erforderlich.

Bedingt durch die niedrigen Immissionswerte im nördlichen Bereich des Gemeindegebietes kann dort auf eine schlechte Mobilfunkversorgung geschlossen werden. Wenn dies von den Betreibern durch zusätzliche Standorte geändert werden wird, müsste dann im lokalen Bereich des neuen Standortes mit einer Erhöhung der Funkimmission gerechnet werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass in 5 Jahren wieder eine Vergleichsmessung durchgeführt werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15/Nein 1/Anwesend 16

5. Antrag zum Abriss einer Garage und Neubau eines Anbaus mit Carport an eine bestehende Doppelhaushälfte, Fl. Nr. 115/2, Gemarkung Valley, Unterdarching

Der Gemeinderat beschließt die Genehmigung zum vorliegenden Bauantrag zum Abriss einer Garage und Neubau eines Anbaus mit Carport an eine bestehende Doppelhaushälfte in Unterdarching, Fl.Nr. 115/2, Gemarkung Valley im Freistellungsverfahren nach Art. 58 BayBO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15/Nein 0/Anwesend 16

Abstimmungsvermerke:

Ein Gemeinderatsmitglied hat bei diesem Tagesordnungspunkt gemäß Art. 49 GO aufgrund persönlicher Beteiligung (Verwandschaftsverhältnis) an der Abstimmung nicht teilgenommen.

ELEKTRO HUBER
Meisterbetrieb

<ul style="list-style-type: none"> - Elektroinstallationen aller Art - Elektrogeräte - Antennen/Sat-Anlagen 	<ul style="list-style-type: none"> - Photovoltaikanlagen - Netzwerk - Elektroheizung
<p>Weidmoosweg 4 83626 Mitterdarching</p>	<p>Tel/Fax: 08020/905851 Mobil: 01 71/9588522</p>



6. Antrag zur Aufstockung des best. Wohnhauses und der best. Garage, sowie Anbau eines Wohnraumes und einer Garage, Fl. Nr. 3458/2, Gemarkung Valley

Der Gemeinderat beschließt das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zur Aufstockung des bestehenden Wohnhauses und der bestehenden Garage, sowie den Anbau eines Wohnraumes und einer Garage, Fl. Nr. 3458/2, Gemarkung Valley zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

7. Antrag zur Errichtung von Nebengebäuden, 83626 Valley, Fl. Nr. 3929, Gemarkung Valley

Der Gemeinderat beschließt unter Berücksichtigung der Erforderlichkeit und Angemessenheit der Nebengebäude und unter der Voraussetzung, dass die Nebengebäude privat und nicht gewerblich genutzt werden, das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zur Errichtung von 3 Nebengebäuden, Fl. Nr. 3929, Gemarkung Valley, 83626 Valley zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

8. Antrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Fl. Nr. 1967/3, Gemarkung Föching

Der Gemeinderat beschließt zum Bauvorhaben, für das Bauvorhaben „Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage“, Fl. Nr. 1967/3, Gemarkung Föching sein Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

9. Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Mehrfamilien-Wohnhauses im Rahmen des sozialen Wohnungsbaues u. Tiefgarage in 83626 Valley, Fl. Nr. 193, Gemarkung Valley

Der Gemeinderat beschließt zum vorliegenden Antrag auf Vorbescheid zum Neubau

eines Mehrfamilienhauses im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus und Tiefgarage in Unterdarching, Fl. Nr. 193, Gemarkung Valley mit den Außenmaßen 23,00 x 12,00 m und einer Wandhöhe von 6,50 m sein Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 5/Nein 11/Anwesend 16

Abstimmungsvermerke:
Aufgrund des Abstimmungsergebnisses ist das Einvernehmen nicht erteilt.

10. Unvorhergesehenes

Mischgebiet Kreuzstraße

Ein Gemeinderatsmitglied fragt, ob man schon weiß, zu welchem Zeitpunkt mit dem Baubeginn im Mischgebiet in Kreuzstraße zu rechnen ist.

Der erste Bürgermeister sagt, dass er diesbezüglich in der nichtöffentlichen Sitzung darüber informieren werde.

Zur Kenntnis genommen

10.1 Unvorhergesehenes

Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Autobahn

Ein Gemeinderatsmitglied sagt, dass in Sachen Lärmschutzmaßnahmen an der Autobahn nochmals nachgehakt werden soll. Es soll insbesondere eine Geschwindigkeitsbeschränkung gefordert werden.

Der erste Bürgermeister sagt, dass er diesbezüglich nochmals Unternehmungen anstreben werde.

Zur Kenntnis genommen

10.2 Unvorhergesehenes

Moutainbiker – Kontakt zu Steuerungsgruppe
Ein Gemeinderatsmitglied sagt, dass sie gelesen habe, dass es vom Landratsamt eine Steuerungsgruppe in Sachen Radweg gibt. Man soll ihrer Meinung nach nicht warten, bis es Probleme mit Mountainbikern gibt, sondern frühzeitig handeln. Sie regt an, dass sich die Gemeinde Valley der Steuerungsgruppe Moun-



tainbiken anschließt, die beim Tourismusunternehmen Alpenregion Tegernsee Schliersee (ATS) angesiedelt ist.

Es sind leider immer wieder unvorsichtige Mountainbiker in den Wäldern unterwegs, auch bei uns.

Seit Beginn der Corona-Pandemie merkt man das noch mehr. Manche Waldbesitzer aus Valley hätten schon Biker oder deren Trails auf ihren Flächen gesehen. Betroffene Gebiete seien zum Beispiel Richtung Fentberg und Neustadl.

Zudem wird ein „Ausweich-Effekt“ befürchtet. Denn am Taubenberg hatte sich auf dem Gebiet der Gemeinde Warngau der Konflikt zwischen Trailfahrern und Grundstücksbesitzern bis voriges Jahr derart zugespitzt, dass die Behörden nun aufgefordert sind, den Mountainbikern abseits ausgebauter Forstwege mit verstärkten Kontrollen und Ahndungen zu begegnen.

Wenn am Taubenberg strenger kontrolliert werde, könnten die Mountainbiker aber auf andere Gebiete ausweichen, so die Vermutung. Es wäre von daher zielführender, die Region gemeindeübergreifend ganzheitlich zu betrachten.

Ein Anliegen ist es auch, die Versicherungsfrage zu klären. Bei den Grundstückseigentümern herrsche Unsicherheit ob und wann sie möglicherweise haftbar sind.

Dem ersten Bürgermeister gefällt der Vorschlag. Er sagt, dass er Kontakt zur Steuerungsgruppe aufnehmen wird.

Zur Kenntnis genommen

10.3 Unvorhergesehenes

Verkehrssituation am Maxlmühler Gasteig

Ein Gemeinderatsmitglied berichtet, dass sich Fußgänger und Radfahrer, die das Maxlmühler Gasteig nutzen, mehr Sicherheit und Ruhe wünschen. Diese haben sich diesbezüglich an sie gewandt. Deshalb spricht sie das Thema heute im Gemeinderat zur weiteren Prüfung an.

Es wird angeregt, den Maxlmühler Gasteig nur noch für Anlieger freizugeben. Die Geschwindigkeit sei nicht das Problem. Dort fährt niemand schnell, weil es nicht möglich ist. Die Straße sei teilweise geschottet, teilweise geteert und an manchen Stellen sehr eng.

Wenn einem ein Auto entgegenkommt, muss man sich teilweise an das Rad quetschen. Teilweise fahren auch Wohnmobile hinunter. Sie fände es sicherer, wenn durch eine Anliegerstraße der Verkehr zumindest reduziert würde. Es könnte durch die Gemeinde auch ein Zeichen „pro Radler“ gesetzt werden und somit etwas unternommen werden, bevor etwas passiert.

Mit der Polizei sollte gesprochen werden, ob man eine Anliegerstraße macht.

Erster Bürgermeister berichtet, dass der Gastwirt Thomas Fritzsche von der Maxlmühle kein Befürworter einer Anliegerstraße sei. Laut Polizei ist die Beschränkung auf eine Anliegerstraße nach Aussage des ersten Bürgermeisters nicht möglich.

Es wird angeregt, eine Beschilderung mit der Aufschrift „Schrittgeschwindigkeit“ anzubringen.

Zur Kenntnis genommen

Nagelstudio MIA

Das gute Händchen für Maniküre und Pediküre mit Gel, Shellac, Fiberglas, Acryl Gel

Maria Müller · Nageldesignerin
Rothbergweg 6 · 83626 Mitterdarching
Tel. 0173 / 69 88 355 · Termine nach Vereinbarung





Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am 18.05.2021 in der
Mehrzweckhalle Unterdarching

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 20.04.2021

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 20.04.2021.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

1. Straßenbankett herrichten am Fichtweg und der Otterfinger Straße

An der Otterfinger Straße und am Fichtweg ist das Straßenbankett sehr schlecht und heruntergefahren. Es wurde eine Firma beauftragt dieses herzurichten. Es sind ca. 7 Kilometer. Die Kosten belaufen sich auf ca. 4.000 €.

2. Verlegung des Beachvolleyballplatzes am Sportgelände

Der Beachvolleyballplatz am Sportgelände wird verlegt, am alten Standort wachsen von den angrenzenden Sträuchern und Bäumen die Wurzeln in den Platz. Im Zuge des kommunalen Wohnungsbau wurde beschlossen diesen zu verlegen. Der alte Standort wird als Ausgleichsfläche verwendet. Der Auftrag für die Verlegung geht an eine einheimische Gartenbaufirma zum Preis von 22.694 €.

3. Auftragsvergabe für Integrales Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept für das Einzugsgebiet des Darching Dorfbachs Teil 1: Hochwasserrückhaltebecken Kaltenbach

Für die Planungen und Durchführung der Schutzmaßnahmen muss eine Geotechnische Untersuchung erfolgen. Diese wurde ausge-

schrieben. Es hatten 6 Bieter ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung durch das Ingenieurbüro wurde an den Anbieter des wirtschaftlichsten Angebotes der Auftrag zu einem Angebotspreis von 26.861,87 € vergeben.

Zur Kenntnis genommen

3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2021

Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung 2021 mit Haushaltsplan 2021 incl. Anlagen in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

Der Gemeinderat beschließt die mittelfristige Finanzplanung 2020 bis 2024 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

4. Bekanntgabe des Ergebnisses der Jahresrechnung 2020

Das Ergebnis der Jahresrechnung wird gem. Artikel 102 Absatz 2 Gemeindeordnung dem Gemeinderat vorgelegt. Nach Kenntnisnahme durch den Gemeinderat wird die Jahresrechnung zur Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss weitergeleitet. Nach erfolgter Rechnungsprüfung ist die Jahresrechnung durch den Gemeinderat festzustellen und die Entlastung herbeizuführen.

Die Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Valley schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 9.414.692,41 €

Im Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 3.546.877,92 €

Insgesamt mit 12.961.570,33 €

Die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt beträgt 2.412.295,85 €. Der allgemeinen Rücklage wurden erfreulicherweise 428.498,26 € zugeführt.

Der Stand der Rücklage hat sich in 2020 wie folgt verändert:

31.12.2019: 6.452.169,66 €.



31.12.2020: 6.881.484,10 €
Davon entfallen
auf die allgemeine Rücklage 6.857.783,97 €
und auf Sonderrücklagen 23.700,13 €.
Stand der Schulden am 31.12.2020: 0 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt gemäß Artikel 102 Absatz 2 Gemeindeordnung von der Jahresrechnung 2020 Kenntnis und leitet diese zur Durchführung der örtlichen Prüfung an den örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss weiter.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

5. Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 19 "Am Hoffeld" für die Fl. Nr. 56/57 u. 56/24, Gemarkung Valley; Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt, den vom Architekturbüro ausgearbeiteten und vorliegenden Entwurf über die 6. Vereinfachte Änderung nach § 13 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 19 „Am Hoffeld“ für die Fl.Nrn. 56/57 und 56/24, Gemarkung Valley mit allen in dieser Sitzung beschlossenen Änderungen und Ergänzungen unter der Voraussetzung der Eintragung des notariellen Ankaufsrechts zu Gunsten der Gemeinde Valley bei den betroffenen Grundstücken in der Endfassung vom 18.05.2021 als Satzung zu erlassen.

Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wurde nicht durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

6. Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses in 83626 Valley, Fl. Nr. 139/2, Gemarkung Valley

Der Gemeinderat beschließt zum vorliegenden Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses in Unterdarching, Fl. Nr. 139/2, Gemarkung Valley mit den Außenmaßen 10,00 m x 7,50 m und einer Wandhöhe von 5,50 m sein Einvernehmen zu erteilen.

Das Sichtfenster vom Heerder Weg zur Einmündung in die Holzkirchner Straße (Kreisstraße MB 15) muss gewahrt sein. Die erforderlichen Sichtdreiecke sind einzuhalten. Es darf keine Verkehrsgefährdung bestehen. Die Verkehrssicherheit muss gewährleistet bleiben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

7. Antrag zur Teilnutzungsänderung der best. gewerblichen Lagerfläche zu einer Heilpraxis, Fl. Nr. 1535, Gemarkung Föching

Der Gemeinderat beschließt das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zur Teilnutzungsänderung der bestehenden gewerblichen Lagerfläche zu einer Heilpraxis in Valley, Fl. Nr. 1535, Gemarkung Föching zu erteilen.

Die erforderlichen Stellplätze müssen nachgewiesen werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

8. Antrag zur Wohnraumerweiterung im Erdgeschoss des best. Dreifamilienhauses, Fl. Nr. 188/5, Gemarkung Valley

Unterstützung für Senioren

Sie benötigen Unterstützung bei der Anwendung von technischen Geräten?

Ich helfe Ihnen bei der Bedienung von Ihrem:

- Handy
- I-Pad
- Sonstige technische Geräte

Ich komme gerne zu Ihnen (vollständig geimpft)

Thomas Marschall, Tel.: 0178/1 96 57 14





Der Gemeinderat beschließt das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zur Wohnraumerweiterung im Erdgeschoss des bestehenden Dreifamilienhauses in Unterdarching, Fl. Nr. 188/5, Gemarkung Valley zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

9. Antrag zur Umnutzung und Neubau eines ehemaligen Stadelbereiches in ein Mehrfamilienhaus, Fl. Nr. 1973 u. 2247/4, Gemarkung Föching, 83626 Valley

Der Gemeinderat beschließt zum Bauvorhaben für das Bauvorhaben „Umnutzung und Neubau eines ehemaligen Stadelbereiches in ein Mehrfamilienhaus“, Fl. Nr. 1973, Gemarkung Föching sein Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 12/Nein 4/Anwesend 16

10. Antrag zum Anbau einer Kelleraußentreppe und Teilnutzungsänderung des best. Wohnhauses zum Einbau einer Tierheilpraxis in das Kellergeschoss, Fl. Nr. 129/15, Gemarkung Valley

Der Gemeinderat beschließt das Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag zum Anbau einer Kelleraußentreppe und Teilnutzungsänderung des bestehenden Wohnhauses zum Einbau einer Tierheilpraxis in das Kellergeschoss in Unterdarching, Fl. Nr. 129/15, Gemarkung Valley zu erteilen.

Dem Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 20 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

11. Antrag auf Neubau eines 40 m-Schleuderbetonmastes incl. Outdoor-Technik, Flr.Nr. 3122,

Nach Beratung und Diskussion beschließt der Gemeinderat zum vorliegenden Bauantrag der DFMG Deutsche Funkturn GmbH, München, zum Neubau eines 40 m – Schleuderbetonmastes incl. Outdoor-Technik in Kreuzstraße-Klein-

schwaig, Fl. Nr. 3122, Gemarkung Föching sein Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 5/Nein 11/Anwesend 16

Abstimmungsvermerke:

Aufgrund des vorliegenden Abstimmungsergebnisses ist das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

12. Antrag auf Verlängerung der bergrechtlichen Bewilligung Erdwärme Holzkirchen

Der Gemeinderat hat grundsätzlich keine Einwände.

Der Gemeinde Valley dürfen durch die Verlängerung der bergrechtlichen Bewilligung zur Gewinnung von Erdwärme im Gewinnungsfeld Erdwärme Holzkirchen mittels der geothermischen Dublette Holzkirchen auf die Dauer von 50 Jahren keine Nachteile und keine Entwicklungseinschränkungen einer evtl. Bebauung entstehen. In der Planungshoheit darf die Gemeinde Valley dadurch nicht eingeschränkt werden.

Abstimmungsergebnis:
Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

13. MVG-Rad; Beschlussfassung über die Teilnahme bei der schrittweisen Einführung des MVG-Rad

Die Gemeinde Valley beabsichtigt bei gesicherter Finanzierung und Projektträgerschaft anlog dem Landkreis München bei einer schrittweisen Einführung des MVG-Rades teilzunehmen.

Die Gemeinde will bei der Einführung einen Mindestbedarf von 2 Stellen (Bahnhof Darching und Oberlaindern), mit je 5 Ständern und Rädern abdecken.

Der erste Bürgermeister wird beauftragt die entsprechenden Schritte zu veranlassen, um gemeinsam mit den Nachbargemeinden die zentrale Projektträgerschaft sowie die Mitfinanzierung beim Landkreis anzuregen und zu klären. Soweit der Landkreis die Aufgaben analog dem Landkreis München übernimmt, ist die Verwaltung beauftragt die weitere Projektabwicklung durchzuführen. Hierzu wird dem



ersten Bürgermeister die Ermächtigung erteilt, dass er im Rahmen des obigen Mindestbedarfes verbindliche Zusagen zur Teilnahme am Projekt abgeben darf, sobald es zum weiteren Fortgang des Projektes erforderlich ist. Dem Gemeinderat ist über den Fortgang des Projektes zu berichten.

Abstimmungsergebnis:
Ja 10/Nein 6/Anwesend 16

14. Vollzug des Bayer. Feuerweggesetzes (BayFwG), Bestätigung des Kommandanten und Stellvertreter des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Hohendilching

Der Gemeinderat beschließt gemäß Art. 8 Abs. 4 BayFwG, den in der Dienstversammlung am 11.05.2021 gewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Hohendilching (§ 3 der Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Valley) Herrn Markus Schlagbauer, Hohendilching 12, 83626 Valley zu bestätigen. Der Kommandant ist gesundheitlich und fachlich geeignet und hat die vorgeschriebenen Lehrgänge nachgewiesen und mit Erfolg besucht.

Das Amt des Feuerwehrkommandanten wird Herrn Schlagbauer mit Wirkung ab dem Tag der Zustellung des schriftlichen Bestätigungsschreibens durch die Gemeinde Valley, d.h. ab dem 01.06.2021 mit allen Rechten und Pflichten übertragen.

Die Amtszeit dauert 6 Jahre.

Der Kommandant ist verpflichtet, die Aufgaben nach Art. 8 Abs. 1 BayFwG verantwortlich wahrzunehmen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 15

Abstimmungsvermerke:
Ein Gemeinderatsmitglied hat zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes den Sitzungsraum verlassen und an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Nach erfolgter Abstimmung hat das Gemeinderatsmitglied wieder seinen Platz im Gemeinderat eingenommen und an der folgenden Abstimmung teilgenommen.

Beschluss b):
Der Gemeinderat beschließt gemäß Art 8 Abs. 4 BayFwG, den in der Dienstversammlung am 11.05.2021 gewählten stellvertretenden Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Hohendilching (§ 3 der Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Valley) Herrn Anton Huber jun., Sollach 13, 83626 Valley mit der Maßgabe zu bestätigen, dass innerhalb eines Jahres der Lehrgang für den Leiter einer Feuerwehr erfolgreich besucht werden muss. Der stellvertretende Kommandant ist gesundheitlich und fachlich nach dem geforderten Lehrgang geeignet.
Das Amt des Stellvertreters des Feuerwehrkommandanten wird Herrn Anton Huber jun. mit Wirkung ab dem Tag der Zustellung des



MANGFALLOPTIK

Primelweg 3
83629 Weyarn
Tel. 08020 9087200

kontakt@mangfall-optik.de

www.mangfall-optik.de



schriftlichen Bestätigungsschreibens mit der auflösenden Bedingung des Lehrgangsbesuches innerhalb der Jahresfrist durch die Gemeinde Valley, d.h. ab dem 01.06.2021 mit allen Rechten und Pflichten übertragen.

Die Amtszeit dauert 6 Jahre.

Der stellvertretende Kommandant ist verpflichtet, die Aufgaben nach Art. 8 Abs. 1 Bay-FwG verantwortlich wahrzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 15/Nein 0/Anwesend 16

Abstimmungsvermerke:

Wegen persönlicher Beteiligung gemäß Art. 49 GO hat der zweite Bürgermeister an der Abstimmung zum Beschluss b) rechtmäßig nicht teilgenommen.

15. Information über die Erweiterung der Online-Dienste für die Bürger

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis und beschließt, das Angebot der kommunalen Verwaltungsleistungen über die Erweiterung des Angebotes der Leistungen über das Bürgerserviceportal und Webformularlösung zu nutzen und den Auftrag für die Einrichtung des Basispakets an die AKDB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 16/Nein 0/Anwesend 16

16. Unvorhergesehenes

Sachstand zur Schulsituation an der Mangfalltalschule Valley

Ein Gemeinderatsmitglied berichtet zum heutigen Bericht im Lokalteil des Holzkirchner Merkurs zur Situation des Wegfalles der 5. Klasse im kommenden Schuljahr 2021/2022 und appelliert an den ersten Bürgermeister, ob man nicht die 5. Klasse mit Schülern aus Holzkirchen oder Warngau noch erhalten kann.

- In der gestrigen Berichterstattung im Lokalteil des Holzkirchner Merkurs wurde die Holzkirchner Schule als „marode“ bezeichnet. Der Unterricht ab Herbst soll dort in Containern stattfinden. In der Grund- und Mittelschule Valley sind schöne Klassenzimmer vorhanden, welche leer stehen.

- Wir haben vor Ort eine Inklusionsschule. Gerade für Inklusionskinder ist es wichtig, noch im „vertrauten Umfeld“ bleiben zu können. Diese Kinder brauchen Beständigkeit und tun sich an einer kleinen Schule leichter.

- Für die Grundschüler sind die 5. und 6. Klassen wichtig u.a. als Streitschlichter. Die 5. und 6. Klassen bringen ihre Ideen auch bei der Schulhofgestaltung ein und erarbeiten Projekte (z. B. Fußballturnier).

Der erste Bürgermeister berichtet, dass nur zwölf Anmeldungen für die 5. Klasse der Valleyer Mittelschule vorliegen. Das reicht nicht um eine Klasse zu bilden. Die Kinder sollen deshalb nach Holzkirchen fahren. Als Richtwert für eine stabile Klasse gelten laut Aussage von Schulamtsleiter 15 Kinder.

Des weiteren teilt der erste Bürgermeister mit, dass er seit zwei Wochen im Gespräch mit der Schulleiterin ist und dass er die Situation mit der Schulleiterin, Herrn Schulamtsleiter und dem Koordinator des Mittelschulverbunds ausgiebig erörtert habe. Wir haben alles probiert, aber wir kommen auf keinen grünen Zweig.

Er verliert zur Situation das Schreiben der Rektorin, welches er gestern erhalten hat nachstehend im Wortlaut:

„Sehr geehrter Bürgermeister Schäfer, sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats, ich möchte auf diesem Wege zur aktuellen Situation der Mittelschule Stellung nehmen.

Die Entscheidung, die ich zusammen mit dem Schulamt und dem Koordinator des Mittelschulverbunds treffen musste, schmerzt mich und die gesamte Schulfamilie sehr!

Es trifft v.a. unsere Schüler/innen, denen weitere zwei Jahre im gewohnten Umfeld sehr, sehr gut getan hätten und auch unsere Schülereltern, die ihre Kinder in Valley gut aufgehoben wissen.

Auch für uns als Schule (eine Klasse weniger) wird es eine Umstellung sein. Für uns als Kollegium bedeutet es, dass wir eine engagierte, beliebte Klassenlehrkraft verlieren. Zudem sind es ca. 20 Schüler weniger, die bei mir und möglicherweise auch beim Sekretariat zu einer Kürzung von Verwaltungsstunden führt.

Nach einer Verbandssitzung haben sich auch Bürgermeister Schäfer mit seinen beiden Bürgermeisterkollegen aus Weyarn eingeschaltet.



Fakt ist, dass wir im kommenden Schuljahr im Verbund über 30 Mittelschüler weniger haben. Dies scheint nicht nur bei uns der Fall zu sein. Flächendeckend scheint Corona deutliche Spuren in den Mittelschulen zu hinterlassen. (schwierigere Einschätzung der Schüler im Distanzunterricht, weniger Proben, großzügige Notengebung).

Lehrerstunden werden dem Schulamt nach Schülerzahl und nicht nach Klassenzahl zugewiesen. So sind auch dem Schulamt die Hände gebunden. Für eine zusätzliche (kleine) Klasse fehlen die Mittel.

Es war in der Vergangenheit oftmals schwierig unsere Mittelschulklassen zustande zu kriegen, weil wir zusammen mit Weyarn oft nicht genügend Schüler für eine eigene Klasse zusammengebracht haben. Jedoch gibt es auch immer wieder Schüler/innen aus Wangau und Otterfing, die gerne zu uns kommen.

Mit dem Rektor MS Holzkirchen habe ich vor 2 Jahren einen guten Weg gefunden. Es gibt keinen Kampf um Schüler und somit auch keinen Kampf gegen Holzkirchen mehr.

In einem Verbundprotokoll ist festgehalten: Wenn die Schülerzahl die Bildung von 3 Klassen zulässt, wird die dritte Klasse in Valley gebildet. Wenn sich also die Schülerzahl im nächsten Schuljahr im Verbund stabilisiert, wird es wieder eine 5.Klasse in Valley geben. Die Schülerstatistiken sprechen eigentlich dafür. (zeigen sogar über die nächsten Jahre

einen kleinen Anstieg der Mittelschülerzahl). Ich wurde in den letzten Tagen oft gefragt, ob „man da heuer nichts mehr machen kann“.

Ich denke, wir müssen akzeptieren, dass die 5. Klasse unserer Mittelschule nun für ein Jahr aussetzen muss. Aber wir können es als „Weckruf“ sehen!

Wie können wir zusammen, Schule und Gemeinde (eventuell auch gemeinsam mit Holzkirchen) unsere Mittelschule in den Nachbargemeinden– aber auch in unserer eigenen! attraktiv halten?

Wichtig finde ich andauernd über die nächsten Monaten eine gute Information nach Außen, um das Vertrauen unserer zukünftigen Mittelschul-eltern nicht zu verlieren. Zudem eine Außendarstellung, die zeigt, was unsere Mittelschule aus macht. Denn zu bieten haben wir Einiges.“

Beratung, Meinungsäußerungen und Diskussion im Gemeinderat.

Die Mitglieder des Gemeinderates machen deutlich, dass sie enttäuscht sind, dass im kommenden Schuljahr an der Mangfalltalschule keine 5. Klasse zusammenkommt.

Sie sehen aber auch noch eine kleine Chance für eine Kehrtwende, nämlich Werbung zu machen für die Mittelschule und damit Schüler von außerhalb anzulocken.

Es sollen jegliche Versuche unternommen werden, damit die Kinder an der Valleyer Schule bleiben können.

Die Eltern sollten ihren Kindern die Mittelschule wieder schmackhaft machen und sie nicht mit aller Gewalt auf höhere Schulen schicken.

Es wurde auch angemerkt, dass die noch benötigten Schüler möglicherweise aus Otterfing kommen könnten. An der dortigen Grundschule wurden Eltern vermutlich falsch über die verfügbaren Plätze in Valley informiert und womöglich wären doch noch ein paar Fünftklässler bereit, nach Valley zu wechseln.

Über die damit verbundenen möglichen Beförder-



Elektro Klamet GmbH
Energie- und Gebäudetechnik

- ▶ Elektroanlagen ▶ Gebäudesystemtechnik
- ▶ Reparaturen ▶ Netzwerktechnik
- ▶ Beleuchtung ▶ Gebäudesystemtechnik

Beratung - Planung - Ausführung

83626 Valley / Grub, Dorfstraße 3a • Tel. 08095 / 90990
www.elektro-klamet-gmbh.de • info@elektro-klamet-gmbh.de



rungskosten wurde sich Gedanken gemacht. Wenn die Gemeinde Valley die Beförderungskosten übernehmen soll, dann sei dies nicht zu stemmen.

Ein öffentlicher Aufruf wäre mit Sicherheit ein positives Signal. Auch die Gefahr über Ausbreitung und Ansteckung des Coronavirus ist an einer kleinen Schule wie in Valley geringer als an einer großen Schule.

Zur Kenntnis genommen

16.1 Unvorhergesehenes

Radfahrer auf Privatweg

Ein Gemeinderatsmitglied teilt mit, dass er sich sehr ärgert über Radfahrer und Fußgänger, welche den Privatweg bei einem Anwesen in Mitterdarching, am Ende des Hollerweges benutzen. Vor kurzem ist ihm ein Radfahrer entgegengekommen und plötzlich vor vier Kühen gestanden. Teilweise schieben die Radfahrer das Fahrrad auch unterhalb des Weidezaunes durch und fahren dann weiter. Man müsste zur Lösung der Problematik evtl. ein Sackgassenschild aufstellen.

Ein Gemeinderatsmitglied teilt mit, dass von Valley Richtung Mangfall das gleiche Problem vorhanden ist.

Der erste Bürgermeister will sich mit der Steuerungsgruppe „Mountainbike“ beraten was dieser für Vorschläge zu dieser Problematik hat.

Zur Kenntnis genommen

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am 08.06.2021 in der Mehrzweckhalle Unterdarching

1. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 18.05.2021

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 18.05.2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14/Nein 0/Anwesend 15

Abstimmungsvermerke:

Ein Gemeinderatsmitglied hat sich rechtmäßig der Stimme enthalten (vgl. Art. 48 Satz 2 i.V. mit Abs. 2 GO), da es an der öffentlichen Sitzung vom 18.05.2021 nicht teilgenommen hat und somit auch nicht beurteilen kann, ob die Niederschrift den Tatsachen entspricht.

2. Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Auftragsvergabe der Baumaßnahme „Ausbau der Fellacher Straße“

Fasching und Söhne OHG Fuhrunternehmen Kieswerke Otterfing – Thalham



83624 Otterfing · Gewerbering 11
Büro: Tel. (08024) 4538 · Fax (08024) 47104
Kieswerk Otterfing: Am Markweg, Tel. 0172/8 20 45 38
Kieswerk Thalham, Gde. Dietramszell: Tel. (08024) 2951

Öffnungszeiten

Kieswerk Thalham: Mo – Do 7 – 17 Uhr, Fr 7 – 16 Uhr
Kieswerk Otterfing: Mo – Fr 7 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr
Von April bis Nov. Sa 8 – 12 Uhr (nur Werk Otterfing)

- Transporte
- Kies
- Riesel
- Sand
- Splitt



Es haben 5 Bieter fristgerecht Angebote abgegeben. Nach Prüfung durch das Ingenieurbüro wurde der Vergabevorschlag an den wirtschaftlich günstigsten Bieter vorgeschlagen, zu einem Bruttoangebotspreis in Höhe von 768 798,56 €. Der Baubeginn wird in der Kalenderwoche 27 angestrebt und die Fertigstellung in der Kalenderwoche 32.

Zur Kenntnis genommen

3. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Kreuzstraße“; Fl.Nr. 3133/1, Fl. Nr. 3133/12; Teilflächen der Fl. Nr. 3132/2 und der Fl. Nr. 3133/11, jeweils Gemarkung Föching; Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Kreuzstraße, der Fl.Nr. 3133/1, Fl.Nr. 3133/12 und Teilflächen der Fl.Nrn. 3132/2 und 3133/11, jeweils Gemarkung Föching“ mit integriertem Grünordnungsplan mit den textlichen und zeichnerischen Änderungen im vorgestellten Änderungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 BauGB.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 15**

4. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Kreuzstraße“; Fl.Nr.3133/1, Fl. Nr. 3133/12; Teilflächen der Fl. Nr. 3132/2 und der Fl. Nr. 3133/11,

jeweils Gemarkung Föching; Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan-Vor

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat bei dem Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung in der Fassung vom 08.06.2021, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann nach § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 15**

5. Antrag zur Tektur eines Einfamilienhauses mit Keller und Garage, 83626 Valley, Neustadlweg, Fl. Nr. 1700/1, Gemarkung Valley

Der Gemeinderat beschließt zum vorliegenden Antrag zur Tektur eines Einfamilienhauses mit Keller und Garage in Valley, Oberdarching, Neustadlweg, Fl. Nr. 1700/1, Gemarkung Valley, sein Einvernehmen zu erteilen.

Die Vorgaben des Integralen Hochwasserschutzkonzeptes müssen beachtet und eingehalten werden.

Das Landratsamt Miesbach soll eigenständig im Rahmen des Genehmigungsverfahrens prüfen ob ein erneutes Gutachten hinsichtlich des Hochwasserschutzes erforderlich ist. Sofern

Getränkemarkt

Martin Schima

Heimdienst - Zeltverleih - Lotto

Alpenblickstraße 2 · 83626 Valley

Telefon: 0 80 24/47 73 189

Fax: 0 80 24/47 43 539

Mail: martin.schima@gmx.de





dies erforderlich ist, muss die Kosten hierfür der Bauherr in vollem Umfang übernehmen. Um Hochwasserschäden am Wohngebäude und der Garage zu vermeiden sollte das geplante Bauvorhaben auch entsprechend den örtlichen Gegebenheiten hochwasserangepasst errichtet werden.

Es darf nicht sein, dass durch Aufschüttungen das Überschwemmungswasser auf das Nachbargrundstück abgeleitet wird. Außerdem müssen bei Bedarf und auch nach der Fertigstellung Maßnahmen ergriffen werden, um Schädigungen vom Nachbarn zu verhindern. Die Gemeinde Valley entledigt sich jeglicher Regressansprüche bzgl. etwaiger Hochwasserschäden, welche durch Überschwemmung des Darching Dorfbaues verursacht werden. Die Bedingungen und Auflagen des Genehmigungsbescheides des Landratsamtes Miesbach für das Bauvorhaben „Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage (Teil Süd)“ vom 21.05.2019 müssen beachtet werden und sind einzuhalten

Emissionen und Immissionen aus der Landwirtschaft sind ganzjährig zu dulden.

Kunststoffverarbeitung
V. STACHL
Meisterbetrieb seit 1992

- Verkleidungen für Balkon- und Treppengeländer
- Überdachungen für Terrassen und Carports
- Sonderanfertigungen
- Zuschnitte (poliert) nach Bedarf
- Materialien
Makrolon, Acrylglas/ Plexiglas
Dibond, Hartschaum-, Steg-, und Wellplatten etc.

Kunststoffverarbeitung Wolfgang Stachl
Oberframmernerstraße 23
85658 Egmating/ Nähe Aying b. München
Tel. 08095 / 26 28

www.stachl-kunststoffverarbeitung.de

Abstimmungsergebnis:

Ja 4/Nein 11/Anwesend 15

Abstimmungsvermerke:

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses ist das Einvernehmen nicht erteilt.

6. Unvorhergesehenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt der erste Bürgermeister bekannt, dass keine Themen vorliegen und es keine Informationen gibt, über die es etwas zu berichten gibt. Aus dem Gemeinderat gibt es keine Wortmeldungen.

Zur Kenntnis genommen

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemein- derates

am 29.06.2021 in der Mehrzweckhalle Unterdarching

1. Vorstellung der Volkshochschule Oberland e. V.

Die beiden Vorstände der Volkshochschule Oberland e.V. sind zu diesem Tagesordnungspunkt anwesend und stellen die vhs anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Ziel der kurzen Vorstellung der vhs Oberland sind:

- Präsentation des Bildungsangebots und Leistungsspektrums
- Bildung vor Ort in der Gemeinde Valley: Angebot und Bedarfsermittlung
- Kooperation- und Ansprechpartner für Erwachsenenbildung in der Gemeinde Valley

Volkshochschulkurse in Valley hat es in der Vergangenheit nur in kleinem Maß gegeben. Das könnte künftig anders werden, wenn geeignete Räumlichkeiten vor Ort vorhanden sind dann kann die neu gegründete Volkshochschule (vhs) Oberland Kurse vor Ort anbieten. Die Bürger können sogar Wünsche äußern.



Erwachsenenbildung sei laut Gesetz eine Pflichtaufgabe der Kommunen. Mit dem Beitritt zur neugegründeten vhs Oberland hat die Gemeinde Valley diese Aufgabe delegiert.

Was brauchen die Bürger der Gemeinde? Diese Frage wird gestellt und es wird eines der Ziele, die sich die Einrichtung gestellt habe genannt. Die vhs möchte Bildung vor Ort anbieten. Nicht nur in großen Kommunen wie Holzkirchen oder Miesbach, sondern in jeder kleinen Gemeinde sollte es konkrete Angebote geben.

Die Gemeinderatsmitglieder sollten darüber nachdenken, wo man Veranstaltungen durchführen könnte.

Beliebt seien erfahrungsgemäß Kurse wie Yoga, Qigong oder Kochkurse. Die Gemeinde müsse dazu konkrete Wünsche äußern.

Die vhs ist ein Lieferservice für Bildung. Egal ob Vereine, Gruppen oder Firmen. Wenn die Gemeinde konkret äußert, was sie braucht, dann wird die vhs versuchen, maßgeschneidert zu liefern.

Zur Kenntnis genommen

2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 08.06.2021

Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 08.06.2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14/Nein 0/Anwesend 15

Abstimmungsvermerke:

Ein Gemeinderatsmitglied hat sich rechtmäßig der Stimme enthalten (vgl. Art. 48 Satz 2 i.V. mit Abs. 2 GO), da es an der öffentlichen Sitzung vom 08.06.2021 nicht teilgenommen hat und somit auch nicht beurteilen kann, ob die Niederschrift den Tatsachen entspricht.

3. Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Bekanntgabe nicht öffentlicher Entscheidungen

1. Erwerb eines Dokumentenmanagementsystem, Rechnungseingangsbuch und Anordnungsworkflow für die Gemeindeverwaltung

Auf Grund der EU- Richtlinie 2014/55/Eu zur elektronischen Rechnungsverarbeitung wurde vom Freistaat Bayern der Empfang und die Verarbeitung elektronischer Rechnungen im 2. BayEgovG (Bayrisches E-Government Gesetz) geregelt. Ab dem 18.04.2022 sind wir im unterschwelligen Bereich ab einem Betrag von 1.000 € verpflichtet elektronische Rechnungen anzunehmen.

Die Verwaltung hat sich im Vorfeld über die verschiedenen Anwendungen beraten lassen und sieht für die Zukunft eine enorme Arbeits erleichterung

2. Großschirme für Kinderstube

Zwei Großschirme sind für die Kinderstube angeschafft worden, dort sind die Spiel- und Gartenflächen ganztägig der Sonne ausgesetzt. Die Schirme haben einen Durchmesser von 6 m, diese werden mittels eines Fundaments fest im Boden verankert. Die Auftragssumme beträgt 8.114,61 €.

Zur Kenntnis genommen

Elektro Geller

Ihr Meisterbetrieb für Energie- u. Gebäudetechnik

FACHBETRIEB DER ELEKTROINNING

- › **Elektroinstallation**
- › **Rauchwarnmelder**
- › **LED-Beleuchtungstechnik**
- › **E-Check**

Sollach 10 • 83626 Valley-Sollach
Tel. 0 80 24/47 39 790 • Mobil 01 70/96 52 002
elektrogeller@t-online.de



4. Antrag zum Abbruch einer Garage u. Anbau einer Remise, Schmidham, Fl. Nr. 2820, Gemarkung Valley, 83626 Valley

Der Gemeinderat beschließt zum Antrag zum Abbruch einer Garage u. Anbau einer Remise in 83626 Valley, Schmidham, Fl. Nr. 2820, Gemarkung Valley sein Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Ja 15/Nein 0/Anwesend 15

5. Unvorhergesehenes

Wasser beim Parkplatz in der Nähe des Kindergartens Oberdarching

Ein Gemeinderatsmitglied teilt mit, dass am Parkplatz neben dem St.-Nikolaus-Kindergarten in Oberdarching bei starkem Regenfall immer größere Wasserpfützen vorzufinden sind.

Der erste Bürgermeister teilt mit, dass er sich der Sache annehmen wird.

Zur Kenntnis genommen

5.1 Unvorhergesehenes

Gefahrensituation beim Geh- und Radweg in Mitterdarching (Bahnhof – Autobahnbrücke)
 Ein Gemeinderatsmitglied teilt mit, dass man beim Geh- und Radweg von Mitterdarching

(Bahnhof – Autobahnbrücke) am Beginn der Zufahrt zur Autobahnbrücke bei der starken Kurve ein Gefahrenschild aufstellen sollte. Er sei dabei von mehreren Bürgern angesprochen worden.

Der erste Bürgermeister teilt mit, dass er sich die Situation vor Ort anschauen werde und dann entscheidet, welche Lösung getroffen wird.

Zur Kenntnis genommen

5.2 Unvorhergesehenes

Luftfilter für Schule und Kinderstube Valley

Ein Gemeinderatsmitglied teilt mit, dass er am Samstag in der Zeitung gelesen habe, dass es vom Bund Zuschüsse gibt für Filter und Lüftungsreiner in der Schule und in der Kinderstube.

Der erste Bürgermeister teilt mit, dass er diesbezüglich bereits mit der Rektorin Frau Anja Rettich gesprochen habe.

Laut Aussage des ersten Bürgermeisters ist in der Schule bereits eine gute Lüftungsanlage vorhanden, welche gut funktioniert. In sämtlichen Klassenzimmern kann man die Fenster öffnen.

Ein Gemeinderatsmitglied sagt, dass ein Fachmann vor Ort die Situation anschauen und mitteilen soll, ob eine optimale Lüftung gegeben ist. Der erste Bürgermeister sagt, dass er sich diesbezüglich informieren wird.

Ein Gemeinderatsmitglied regt an, dass sich die Gemeinde Firmen suchen soll, welche die Gerätschaften liefern können. Wenn die Inzidenzzahlen im Herbst wieder steigen, dann bekommt man seiner Meinung nach keine Gerätschaften mehr.

Ein Gemeinderatsmitglied teilt mit, dass er beim Ingenieurbüro für Gebäudetechnik in Schliersee nachfragen wird, ob man die derzeitige Anlage in der Schule aufrüsten kann.



PROBST
TECH

Ihr Partner für Elektro- und Melktechnik

Am Anger 6
 83626 Mitterdarching

Tel. 0 80 20/94 69
 Fax 0 80 20/94 68

www.probst-agrartechnik.de



Der erste Bürgermeister wird bei den Nachbargemeinden Erkundigungen einholen und nachfragen, wie diese in der Situation verfahren.

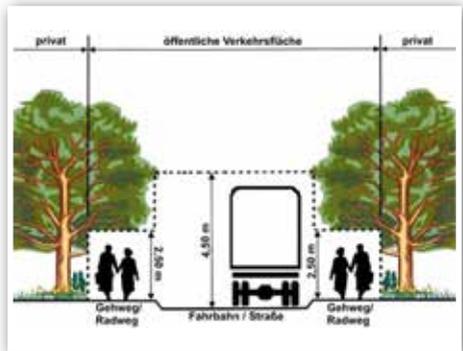
Zur Kenntnis genommen

Rückschnitt von Bäumen und Hecken an Straßen, Geh- und Radwegen

Bäume, Sträucher und sonstige Anpflanzungen auf Grundstücken dürfen die Sicherheit des Straßenverkehrs nicht behindern.

Eingeschränkte Sichtverhältnisse können leicht zu Verletzungsgefahren für Fußgänger sowie Beschädigungen an Fahrzeugen führen. Ebenso ist darauf zu achten, dass **keine Verkehrszeichen und Straßenbeleuchtungen verdeckt werden**.

Solche Anpflanzungen müssen daher **regelmäßig auf das erforderliche Maß zurückge-**



Lichtraumprofil – vorgeschriebene Maße für Rückschnitt von Bäumen und Hecken an Straßen

schnitten werden. Die vorgeschriebenen Maße können dem Schaubild „Lichtraumprofil“ entnommen werden.

An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen Hecken, Sträucher und andere Anpflanzungen stets so niedrig gehalten werden, dass eine ausreichende Übersicht für die Kraftfahrer gewährleistet ist. Diese Anpflanzungen dürfen **nicht höher als 80 cm** sein.



Pflege- und Betreuungsservice



Tagesbetreuung für Menschen mit Demenz (Hofolding & Otterfing)

- Professionelle Betreuung in kleinen Gruppen (Mo - Fr: 9 - 16 Uhr)
- Durchführung von grund- und behandlungspflegerischen Maßnahmen durch examiniertes Fachpersonal
- Individuelle und flexible Tagesstrukturierung
- Zahlreiche Beschäftigungs- und Therapieangebote
- Bei Bedarf Erweiterung der Betreuungszeiten
- Beförderung durch Fahrdienst möglich
- Großzügige Aufenthaltsräume und schöne Gärten

Ambulante Pflege und Betreuung

- Ambulante Pflege und Betreuung in den eigenen vier Wänden
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Entlastung und Beratung pflegender Angehöriger

SOPHIA mit P.S. gGmbH
Pflege- & Betreuungsservice
www.sophia-suedbayern.de

Otterfing: 08024/4743451
Hofolding: 08104/888 000
info@sophia-suedbayern.de



Der Gemeinderat möchte wieder alle Einser-Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde ehren.

Dazu bitten wir alle Eltern und Freunde uns die Namen mitzuteilen und eine Kopie des Zeugnisses vorzulegen.

Die Ehrungen werden am 14. September um 19.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Unterdarching, im Rahmen der Gemeinderatssitzung durchgeführt, bzw. am Jahresempfang Anfang 2022, sofern dieser stattfinden kann.

Die Gemeinde Valley wirbt offensiv für Online-Dienste

Spätestens seit der Coronakrise ist klar: Bürger nutzen Online-Dienste der Verwaltung gerne, wenn sie angeboten werden. Voraussetzung: Man weiß, dass es welche gibt und wo man sie findet. Eine Kommunikationskampagne in der Gemeinde Valley soll für mehr Bekanntheit sorgen.

Die Nutzungszahlen von Online-Verwaltungsdiensten in Bayern konnten seit Corona einen sprunghaften Anstieg um 30 Prozent verzeichnen. Vor allem die internetbasierten Kfz-Dienste waren sehr gefragt. Deren Nutzung schnellte um 1.700 Prozent in die Höhe. Kfz-Halter konnten vielerorts ihre Fahrzeuge online zulassen, abmelden oder ummelden, als einige Zulassungsstellen in der Shutdown-Phase schließen mussten.

„Doch auch viele andere Dienste sparen Bürgerinnen und Bürgern viel Zeit“, erklärt Bürgermeister Bernhard Schäfer. Um die Bewohner der Gemeinde Valley auf die aktuell verfügbaren Online-Dienste aufmerksam zu machen, hat die Gemeinde jetzt eine Werbe-Kampagne gestartet. „Dazu gehen wir mit unkonventionellen, aufmerksamkeitsstarken Motiven an den Start. Unter dem Motto: ‚Deine Verwaltung.

Nur einen Klick entfernt‘ erinnern wir Bürgerinnen und Bürger, dass ihre Gemeinde auch ‚online‘ kann. Und kommunizieren, dass Verwaltungsdienste 24 Stunden am Tag verfügbar sind – auch von zu Hause am PC und sogar am Wochenende.“

Online-Dienste: leicht zu benutzen – und sicher

Ob es um die Beantragung einer Geburts- oder Eheurkunde oder um eine Meldebescheinigung geht: All dies geht online über das Bürgerservice-Portal der Gemeinde. Sogar anfallende Gebühren lassen sich oftmals ganz bequem online bezahlen. Das gewünschte Dokument finden Bürger ein paar Tage später im eigenen digitalen Postfach oder im Briefkasten zu Hause.

Die Gemeinde Valley macht es ihren Bürgern denkbar leicht: Auf der kommunalen Webseite finden sich die Online-Dienste unter dem Begriff „Bürgerservice-Portal“. Für den Großteil der Online-Anträge braucht man sich lediglich mit Nutzernamen und Kennwort zu registrieren. Hier in Bayern ist auch die Nutzung über das Software-Zertifikat authegma möglich. Für einige weitere Online-Dienste, die ein hohes Sicherheitsniveau erfordern, brauchen die Nutzer für die Anmeldung im Portal den eigenen Personalausweis mit freigeschalteter eID und eine kostenlose App, die sie aus einem der gängigen App-Stores herunterladen. „Selbstverständlich ist Bürgern die Sicherheit ihrer Daten wichtig“, so Bürgermeister Bernhard Schäfer. „Deshalb muss die Registrierung für sie absolut sicher sein. Gleichzeitig muss auch für die Behörde die Identität des Antragstellers sicher nachvollziehbar sein. Beide Sicherheits-Aspekte werden durch die Anmeldung im Bürgerservice-Portal berücksichtigt.“

Der Freistaat fördert die Digitalisierung in Kommunen

Den Weg zur Digitalisierung von Verwaltungsdiensten hat der Gesetzgeber bereits seit einigen Jahren geebnet: So verpflichtet das Onlinezugangsgesetz – kurz OZG – Bund, Länder und Gemeinden, bis Ende 2022 alle Verwaltungsleistungen online nutzbar zu machen.

Heute geh ich aufs Amt!



Du hast gerade keine Zeit, ins Rathaus zu gehen?
Tu's doch, wann's Dir passt: Von daheim oder von unterwegs.
Auch am Wochenende. Und zu jeder Tageszeit.
Klick Dich einfach ins Amt!
Auf der Website Deiner Verwaltung.



<https://www.buergerserviceportal.de/bayern/valley>
Nur einen Klick entfernt.



Info aus dem Rathaus:

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation möchte die Gemeindeverwaltung nochmals darauf hinweisen, dass schon viele Dienste online angeboten werden. Der Zugang ist auf der Homepage www.gemeinde-valley.de ganz

unten auf der Seite bei „Bürgerserviceportal“. Dort können schon viele Anträge online gestellt werden. Der Dienst wird im Laufe des Jahres noch erheblich ausgebaut, so dass nicht mehr unbedingt ein Gang in das Rathaus notwendig ist und sehr viele Anliegen bequem von Zuhause erledigt werden können.



Gemeinde Valley

Sie sind hier: Bürgerservice

Bürgerservice	Bürgerservice-Portal
Briefwahl-Antrag	Im Rahmen des Bürgerservice-Portals haben Sie die Möglichkeit, Anträge an Ihre örtliche Verwaltung zu erfassen und direkt an die Gemeindeverwaltung zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten.
Wasserzählerablesung	
Meldebescheinigung	Sollte Ihr persönliches Erscheinen aus Gründen der Identifikation oder zur Abgabe weiterer Unterlagen dennoch erforderlich sein, werden wir Sie im Rahmen der Erfassung Ihrer Anträge ausdrücklich darauf hinweisen.
Ausweis-Statusabfrage	
Übermittlungssperren	Die unter Bürgerservice aufgeführten Dienste sind in unterschiedlicher Art und Weise nutzbar.
Umzug innerhalb der Gemeinde	
Voranzeige einer Anmeldung	Bei direkter Nutzung klicken Sie einfach in der linken Navigationsleiste auf den jeweiligen Dienst, den Sie in Anspruch nehmen möchten.
Wohnungsgeberbestätigung	
Abmeldung ins Ausland	Darüber hinaus können Sie im Bürgerservice-Portal auch ein Bürgerkonto einrichten. Dies können Sie entweder mit Ihrem neuen Personalausweis tun oder mit einem Benutzernamen und einem Passwort. Nach Einrichtung des Bürgerkontos werden die bei einer Nutzung notwendigen persönlichen Daten komfortabel aus Ihrem Bürgerkonto übernommen. Damit sparen Sie Zeit und erleichtern uns die Bearbeitung Ihres Antrags.
Bürgerauskunft	
Geburtsurkunde	Wenn Sie Fragen zur Benutzung des Bürgerservice-Portals haben oder Hilfe beim Ausfüllen der Formulare benötigen, kontaktieren Sie bitte unsere Gemeindeverwaltung – wir helfen Ihnen gerne weiter.
Eheurkunde	
Lebenspartnerschaftsurkunde	
Sterbeurkunde	
Ausweis-Auskunft	
SEPA-Mandat	
Meine Meldedaten	
Sicherer Dialog	
Führungszeugnis	
Gewerbezentralregister	

Valley



Meisterbetrieb

Fachkraft für Solartechnik und regenerative Energie
staatlich anerkannter Gebäudeenergieberater

- Scheitholz-, Hackschnitzel- und Pelletheizungen
- Öl- und Gasheizungen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen
- thermische Solaranlagen
- sanitäre Installationen
- Spenglerei

Oberwertach 3 · 83620 Feldkirchen / Westerham · Tel. 0 80 63/97 28 42 · Fax 97 28 43 · Handy 01 71/784 02 66



Bayerisches Landes- amt für Umwelt

Sind Sie gut auf ein Hochwasser vorbereitet?

Ob Flusshochwasser, hohes Grundwasser oder Überflutungen durch Starkregen: Hochwasser kann fast alle Menschen in Bayern treffen.

Mit der richtigen Vorbereitung können Sie Gefahren für sich und Schäden an Ihrem Besitz verringern oder sogar ganz vermeiden. Je früher und intensiver Sie sich mit den Themen Hochwasservorsorge und -schutz beschäftigen, desto besser:

- Wie können Sie Risiken erkennen?
- Wie können Sie Schäden vorbeugen?
- Was gehört zur persönlichen Vorsorge?
- Wie gut sind Sie auf den Ernstfall vorbereitet?

Machen Sie den Hochwasser-Check und finden es heraus

Hochwasser.Info.Bayern hat für verschiedene Akteure individuelle Onlinefragenkataloge entwickelt. Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Unternehmer, Landwirte, Architekten sowie Stadt- und Landschaftsplaner können damit prüfen, wie gut sie auf ein Hochwasser vorbereitet sind.

Dabei gibt es viele Möglichkeiten zur Vorsorge. Sei es, dass Sie sich rechtzeitig über Gefahren vor Ort informieren, eine Versicherung abschließen, oder Gebäude und Grundstücke hochwasserangepasst planen und bauen – jeder Beitrag zählt.

Im Anschluss an den Check erhalten Sie ein Informationspaket mit Hinweisen und Tipps rund um das Thema Hochwasser.

Hochwasserschützer werden

Zeigt der Hochwasser-Check, dass Sie in Sachen Hochwasserschutz bereits besonders vorbildlich aufgestellt sind, können Sie Ihren Beitrag auf der Karte der Hochwasserschützer in Bayern teilen. Zeigen Sie Ihr Engagement und motivieren Sie auch andere Menschen, selbst aktiv zu werden.

Behalten Sie das aktuelle Wetter immer im Blick

Haben Sie alle Fragen des Hochwasser-Checks beantwortet, können Sie unabhängig vom Ergebnis an einer von mehreren Verlosungen teilnehmen. Sie haben die Chance auf eine von 30 Profi-Wetterstationen.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.Hochwasser-Check.de.

Umfrage „Wohnraum- bedarf Valley“

Liebe Valleyer Bürgerinnen und Bürger, nehmt euch bitte fünf Minuten Zeit für unseren Umfragebogen zur aktuellen Wohnsituation.

Eure Rückmeldungen sind ein wertvoller Baustein und Anhaltspunkt für die bedarfsgerechte Wohnbaupolitik in Valley.

Die anonymisierte Umfrage richtet sich an jeden Haushalt in Valley. Ihr könnt den Fragebogen im Rathaus abholen. Dieser liegt zu den



24-Stunden Pflege zu Hause
Hauswirtschaft · Betreuung · Pflege

MK PflegeAgentur

Monika Kraus-Peterelt · Grünwalder Weg 32 · 82041 Oberhaching

Tel.: 089 / 666 530 88 · post@mk-pflegeagentur.de

www.mk-pflegeagentur.de



üblichen Geschäftszeiten aus. Alternativ kann der Bogen auch über die Gemeinde-Homepage (www.gemeinde-valley.de) als PDF heruntergeladen werden. Wer sich an das Home-Office gewöhnt hat und lieber alles bequem von daheim aus machen möchte, kann über den QR Code oder Link zur Online Umfrage gelangen. Umfrage ausfüllen und absenden. Ganz einfach!

Die Auswertung findet in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung Ende dieses Jahres statt und wird auf der Homepage der Gemeinde Valley veröffentlicht.

Wichtig: Pro Haushalt soll bitte nur ein Fragebogen abgegeben werden. Kinder oder weitere Personen aus demselben Haushalt, die 18 Jahre oder älter sind, zählen als eigenständiger Haushalt und können den Fragebogen separat ausfüllen und abgeben.

Bitte füllt den Fragebogen nur aus, wenn sich euer Erstwohnsitz in der Gemeinde Valley befindet.

Wie und bis wann kommt der Fragebogen wieder zurück?

Den ausgefüllten Fragebogen könnt Ihr uns bis zum 31.10.2021 über verschiedene Wege zukommen lassen.

Entweder ihr werft einen Brief mit dem ausgefüllten Fragebogen bei der Gemeinde in den Briefkasten ein oder sendet den Brief anonymisiert an die Gemeinde Valley (Pfarrweg 1, 83626 Valley). Bitte denkt daran, auf Briefen den Vermerk „Befragung Wohnraumbedarf Valley“ mit aufzuführen.

Noch einfach geht es mit unserer Online Umfrage. Scannt hierfür einfach den QR Code oder verwendet den Link <https://survey.lamapoll.de/>



[de/Umfrage-Wohnraumbedarf-Valley/](https://survey.lamapoll.de/Umfrage-Wohnraumbedarf-Valley/)

Alle wichtigen Informationen findet ihr nochmals auf dem Fragebogen. Sollte es dennoch Fragen geben, dürft ihr euch gerne bei den Gemeinderäten Nicole Weinfurter, Johannes Schneider, Markus Nöscher oder Angela Falkenhahn melden, die als Ersteller und Initiatoren des Fragebogens hoffentlich jede Frage beantworten können.

Alternativ können eure Fragen via E-Mail an wohnen@gemeinde-valley.de gesendet werden.

Und jetzt zum Wichtigsten: Alle mitmachen und ruhig weitersagen! Je mehr Rückmeldungen desto besser und genauer das Ergebnis.

Vielen Dank.

Fotografieren

Wir suchen immer wieder sehenswerte Aufnahmen aus dem Gemeindegebiet für das Deckblatt des Gmoabladls. Wenn Sie uns ein Bild zur Verfügung stellen wollen, senden Sie uns dieses am besten per E-Mail als jpg-Anhang in Originalgröße an folgende Adresse: gmoabladl@gemeinde-valley.de. Bitte vergessen Sie nicht das jeweilige Motiv kurz zu beschreiben.

Wir sind für Sie da!



**ELEKTRO
PLANK**
GmbH & Co. KG

83052 Bruckmühl ■ Tel. 0 80 62 / 13 03



www.elektro-plank.de



Hinweis für Wassergebühr und Nahwärme-Kosten bei Wechsel des Eigentümers

Die Gemeinde Valley macht darauf aufmerksam, dass ein Eigentümerwechsel für die Abrechnung der Verbrauchsgebühren Wasser/Abwasser und Nahwärme umgehend im Rathaus anzugeben ist. Der Zählerstand ist nach der Übergabe mit diesem Formular schriftlich bei der Gemeinde Valley zu melden, damit zeitnah die Endabrechnung erfolgen kann.

Ansprechpartner Gemeinde Valley: Frau Weber, 08024/47734-122, weber@gemeinde-valley.de

Eigentümerwechsel für Wasserversorgung/Nahwärme

An
Gemeinde Valley
Pfarrweg 1
83626 Valley

Verbrauchsstelle:

Straße, Haus-Nr., Ortsteil

Neue Anschrift bisheriger Eigentümer:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Zählernummer/n:

Ort, Datum

Unterschrift bisheriger Eigentümer

Anschrift neuer Eigentümer:

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Zählerstand:

Ort, Datum

Unterschrift neuer Eigentümer



Wir ent-sorgen für Sie

Ihr Kontakt zum VIVO KU

Tel 08024 9038-0, info@vivowarngau.de

Mo - Do 8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.30
Fr 8.00 - 12.00

Valley

Wertstoffhof

Öffnungszeiten:

Di, Fr 14.00 - 17.00

Sa 9.00 - 13.00

Während der regulären Sommerzeit ist am Dienstag und Freitag bis 18.00 geöffnet.

Tel: 0151 17 753 941

Standort: Am Höllgraben 2
83626 Valley

Containerstellplätze

• Altglas, Altkleider Leichtverpackungen:

Valley: vor dem Wertstoffhof

Kreuzstraße: Bahnhof

Mitterdarching: Bahnhofsgelände

Unterdarching: Heerderweg

Einwurfzeiten: werktags 7.00 - 19.00

Wertstoffhof und Containerstellplatz Entsorgung haushaltsüblicher Mengen

Altglas (Behälterglas)

farblich sortiert nach Grün-, Braun- und Weißglas (grünstichiges und weiß gefärbtes Glas zum Grünglas)

Flachglas wie Fenster, Bilderglas, Spiegel: Abgabe nur an einzelnen Wertstoffhöfen, im Wertstoffzentrum Warngau oder auf dem ehemaligen Gelände der Deponie in Hausham.

Kleinmengen zum Restmüll.

Kein Einwurf von Bleiglas, Flachglas, Glühbirnen, Keramik, Leuchtstoffröhren, Porzellan, Steingut!

Altkleider und Schuhe

saubere, tragfähige Kleidung

Bett- und Tischwäsche, Federbetten, sonstige Haushaltswäsche, Vorhänge, Stoffreste, Schneidereiabfälle

in Säcken verpackt

Schuhe paarweise verschnürt

Keine schmutzige Kleidung oder Lumpen!

Leichtverpackungen (LVP)

vermischte Sammlung von Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundmaterialien

Kunststoff: Becher und Schalen von Molkereiprodukten, Folien, Flaschen von Körperpflege- und Reinigungsmitteln usw.

Metall: Konserven-, Getränke- und Tierfutterdosen, Kaffeeverpackungen, Menüschalen, Alufolien und -deckel usw.

Verbundmaterialien: Getränkekartons, Milch- und Safttüten, Dosen für Getränpulver, Blisterverpackungen für Tabletten usw.

Kein Glas, kein Papier, kein Styropor! Keine Gebrauchsartikel wie z. B. Töpfe, Teppiche, Spielsachen, Kleidung usw.! Kein Restmüll!

Wertstoffhof in der Gemeinde Entsorgung haushaltsüblicher Mengen

Altholz nur aus dem Innenbereich

Anlieferung bis max. 2 m³ je Woche

je angefangener 1/2 m³ 7,50 Euro

Kleinmenge bis 100 Liter 2,00 Euro

Keine imprägnierten Hölzer, z. B. Palisaden, Gartenzäune!

Keine Fenster, Fensterstöcke, Außentüren (= Sperrmüll)!

Altmittel

Anlieferung bis max. 2 m³, Kanister und Fässer, restentleert

Altpapier

Kartonagen und Pappe (zerlegt), sonstiges Mischpapier, sortiert nach Anzahl der vorhandenen Container.

Altspeiseöl und -fett

Frittier- und Bratfette/-öle, Öle von eingelegten Speisen, Margarine, Butter, Schmalz, Speiseöle und -fette, Pfandensatz für den Sammelbehälter Öl: 1 Euro

Bauschutt

Anlieferung bis max. 1 m³ je Woche
nur absolut saubere, mineralische Stoffe

Keine Poren- oder Gasbetonsteine, kein Glas, kein Heraklith, keine Rigipsplatten! Keine asbesthaltigen Baustoffe, z. B. Eternit! Keine Mineralwolle!



Elektrogeräte

Elektrogeräte aus privaten Haushalten und anderen Herkunftsbe-
reichen, wenn Beschaffenheit und Menge der dort anfallenden
Altgeräte mit den in privaten Haushalten anfallenden Geräten
vergleichbar sind: Haushaltsgroß- und -kleingeräte, Kühl- und Ge-
riergeräte, Geräte der Informations-, Telekommunikations- und
Unterhaltungselektronik, elektrische Werkzeuge und Spielzeuge,
Überwachungs- und Kontrollinstrumente, Leuchtstoff-, Energiespar-
und Entladungslampen

Folien

alle größer als DIN A 4, Bau-, Schrumpf-, Abdeckfolien, Plastiktü-
ten, ohne großflächige Aufkleber, besenrein, auch farbig

Keine Pflanzfolien, keine Silofolien!

Grüngut

Anlieferung bis max. 1 m³ je Woche
Strauch- und Heckenschnitt, Laub, Gras, Rasenschnitt

Spermmüll

nicht verwertbar
Anlieferung bis max. 2 m³ je Woche

vermischt:
je angefangener 1/2 m³ 15,00 Euro
Kleinmenge bis 50 Liter 2,50 Euro

einzelne Gegenstände:
groß 10,00 Euro / Stück
mittlere Größe 5,00 Euro / Stück
Kleinteil 2,50 Euro / Stück

Styroporverpackungen

sauber, weiß, **ohne Aufkleber und Fremdstoffe**

Sonstiges

CDs / DVDs (ohne Hülle), Naturkork, Wachs

Problemstoffe

Weniger gefährliche Problemstoffe

Altmedikamente, Haushaltsbatterien, Dispersionsfarben, Lack-
und Farbstoffe, Öl- und Luftfilter, giftige Abfälle, Spraydosen mit
schadstoffhaltigem Restinhalt.

Besonders gefährliche Problemstoffe

Fluorchemikalien, Kondensatoren, Laborchemikalien, Pflanzen-
schutzmittel, Säuren, Laugen, Quecksilber.
Abgabe jeden Mittwoch zwischen 13.00 und 16.30 Uhr **nur im**
Wertstoffzentrum Wargau oder bei der mobilen Problemsamm-
lung, die zweimal jährlich stattfindet.

**Nach der Altölverordnung muss der Fachhandel Altöl in der-
selben Menge kostenlos zurücknehmen, wie neues Öl ge-
kauft wird.**

Bitte beachten!

Berücksichtigen Sie die Öffnungszeiten am Wertstoffhof und stel-
len Sie **keinesfalls** etwas vor verschlossenem Tor ab!

- Beachten Sie am Wertstoffhof die Anordnungen des Betre-
uers, sie sichern den reibungslosen Betriebsablauf.
- Das Betreten von Containern und die Entnahme von Wert-
stoffen ist verboten (Unfallgefahr!).
- Bevor Sie kostenpflichtige Gegenstände entsorgen, melden
Sie sich beim Betreuer. Bedenken Sie, dass er für die Entsor-
gungsgebühren nicht verantwortlich ist! Diese beschließt der
Verwaltungsrat des VIVO KU.
- Geben Sie in die Container **keine Fremdstoffe**, sondern nur,
was tatsächlich hineingeht.
- Halten Sie sich bei der Nutzung der Containerstellplätze an
die Einwurfszeiten: **werktags von 7.00 bis 19.00** und stellen
Sie **keinesfalls** etwas neben den Containern ab. Unzulässige
Ablagerungen können zu empfindlichen Strafen führen.

Wenn Sie Fragen zur Entsorgung haben, wenden Sie sich bitte an
die Abfallberatung des VIVO Kommunalunternehmens, **Tel 08024**
9038-50 wir helfen Ihnen gerne weiter.

Einkaufen am Wertstoffhof

Oberland Kompost mit Gütezeichen

45 Liter-Sack: 4,90 Euro / Stück



Blumenerde „Villa Flora“

45 Liter-Sack: 6,50 Euro / Stück

www.kompost.de

An den Wertstoffhöfen Haushalm und Wargau gibt es für Pri-
vatkunden Kompost und Oberlanderde (nur in Wargau) als lose
Ware auch in kleinen Mengen zum Selbstabfüllen.

Grüngutsack , 120 Liter	2,50 Euro / Stück
Restmüllsack , 60 Liter	5,00 Euro / Stück
Windelsack für Privatpersonen, 50 Liter	1,00 Euro / Stück
Kücheneimer für Bioabfälle, 10 Liter	2,50 Euro / Stück
Papiertüten für Bioabfälle, 10 Liter	1,00 Euro / 10 Stück
Öli , Mehrwegbehälter für Altspeiseöl und -fett	Pfand 1,00 Euro / Stück





Wir ent-sorgen für Sie

Trennliste

Altglas



nur Behälterglas, farblich sortiert nach Grün-, Braun- und Weißglas (grünstichiges und buntgefärbtes Glas zum Grünglas)

Kein Bleiglas, Flachglas, Glühbirnen, Keramik, Leuchtstoffröhren, Porzellan, Steingut!

Flachglas nur an den Wertstoffhöfen Hausham, Kreuth, Miesbach und Wangau, Kleinmengen zum Restmüll.

Einwurfzeiten an den Containerstellplätzen beachten: werktags 7 bis 19 Uhr.

Altpapier und Kartonagen



Bücher, Drucksachen, Briefkuverts, Büropapiere, Zeitungen, Zeitschriften, Prospekte, Illustrierte, Kataloge, Kalender, Schulmaterialien, Lebensmitteltüten mit Zellophanfenster, Papiersäcke und -tüten, Pappe, Kartonagen, Obststegen aus Altpapier, saubere Papierhandtücher usw.

Kartons flach zerlegen!

Bioabfall



aus der privaten Küche: Abfälle von Gemüse, Obst, Salat, Fisch, Fleisch, Knochen, Speisereste, verdorbene Lebensmittel, Eier, Kaffeefilter, Teebeutel usw.



aus der gewerblichen Küche: ausschließlich pflanzliche Küchenabfälle vor der Zubereitung

aus dem Garten: pflanzliche Abfälle wie Topf-, Schnitt- und Balkonblumen, Rasen- und Strauchschnitt, Laub, Unkräuter usw.

Bioabfälle in Zeitungspapier einwickeln oder **Papiertüten** (Wertstoffhof, Einzelhandel) verwenden.

Keine kompostierbaren Kunststofftüten!

Kleintierstreu, Tierkadaver, Asche, Staubsaugerbeutel, Steine oder Erde **keinesfalls in die Biotonne geben!**

Leichtverpackungen



aus Kunststoff: Becher und Schalen von Molkereiprodukten, Folien und Flaschen von Körperpflege- und Reinigungsmitteln usw.

aus Metall: Konserven-, Getränke- und Tierfutterdosen, Kaffeeverpackungen, Menüschalen, Alufolien und -deckel usw.

aus Verbundstoffen: Getränkekartons, Milch- und Safttüten, Dosen für Getränkepulver, Blisterverpackungen für Tabletten usw.

Bitte beachten:

Verpackungen sollen keine Reste enthalten und sauber sein! Möglichst einzeln und lose einwerfen, nicht in Tüten oder Säcken verpackt. Unterschiedliche Materialien nicht ineinander stapeln! Aludeckel von Behältern abziehen, Alu nicht knüllen!

Kein Glas! Kein Papier! Keine Kartonagen! Kein Restmüll! Keine Gebrauchsartikel!

Restmüll



Grundsätzlich gilt: Materialien, die stark verschmutzt und nicht verwertbar sind, sind Restmüll.

Windeln, Hygieneabfälle, Papiertaschentücher, Servietten, Verbandmaterial, Kleintierstreu, Vogelsand, Holz- und Kohleasche, Zigarettenabfall, Kehricht, Staubsaugerbeutel, Lumpen, Haushaltsgegenstände, Glühbirnen, Kleiderbügel, Zahnbürsten, Spielsachen, Einwegstifte, Pappgeschirr, Tapeten, beschichtetes Papier, Fotos, Dias, Video- und Musikkassetten, Schallplatten, Filme, stark verschmutzte Verpackungen und Styropor.

Falls für Windeln (Privatpersonen) nicht genügend Platz in der Restmülltonne ist, können Sie an den Wertstoffhöfen Windsäcke für 1 Euro kaufen.

Für die Entsorgung weiterer Fraktionen oder Stoffgruppen fordern Sie bitte unser detailliertes Infomaterial an. Dieses ist auch im Internet unter www.vivowangau.de zum Herunterladen veröffentlicht.



Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland
Valleyer Straße 60, 83627 Wangau, Tel 06024 9038-0, Fax 9038-40, info@vivowangau.de, www.vivowangau.de
© VIVO KU - 07/20 - gedruckt auf 100% Recyclingpapier





Kindergarten St. Felicitas

Im Rahmen unseres Jahresthemas „Kleine Künstler ganz groß“

haben wir viele Künstler kennengelernt, wie Claude Monet, Friedensreich Hundertwasser, Franz Marc... und es sind wunderschöne Kunstwerke der Kinder dabei entstanden.

Wir hatten noch viele Pläne mit einer Vernissage im Rathaus, Workshops mit Künstlern aus der Gemeinde Valley... doch leider konnten wir diese aufgrund von Corona nicht umsetzen. Jedoch wollten wir die Kunstwerke der Kinder aus den letzten zwei Jahren präsentieren und zeigen, dass unsere kleinen Künstler Großes geschaffen haben! So luden wir die Eltern und Großeltern zu unserem „Kunstgarten“ ein! Unser Garten war wunderschön geschmückt mit den Bildern und Skulpturen der Kinder, es leuchtete bunt in allen Ecken und lud alle auf eine fantastische Reise durch unseren Kunstgarten ein! Die Kinder waren so stolz ihre Kunstwerke zeigen zu können!

Im Juli hieß es auch Abschied nehmen von unseren 25 Vorschulkindern, die nun bald in die Schule gehen.

Ein Höhepunkt war dann die Abschiedsparty am Abend. Wir haben uns um 17.00 Uhr getroffen. Die Kinder haben sich schon Tage vorher überlegt und in einer Kinderkonferenz abgestimmt, wie sie feiern möchten.



<p>Holz- und bautechnische Dienstleistungen</p>  <p>Thomas Brunner Zimmerer</p> <p>08024-4703608-0009 0174 2386257 brunner-holz@t-online.de</p> <p>Hahnwiesl. 8 83476 Untenauding</p>		<p>Ausführung sämtlicher Holzbauarbeiten Holz im Aussenbereich Dachwartung Innenausbau Reparaturen und Sanierungen Beratung - Lieferung - Montage</p> <p>Hebebühnenverleih (Arbeitshöhe 15,40 Meter)</p>
--	---	---



So startete der Abend mit Tanzmusik und Spielen im Turnraum, als Wunschesen gabs Schnitzel mit Pommes. Danach führte ein Parcour mit Geschicklichkeits-, Wett- und Wurfspielen und Gemeinschaftsaktionen durchs ganze Haus. Zum Ausklang des Abends gab es noch ein

Eis. So hatten unsere „Großen“ den Kindergarten und alle Erzieherinnen nochmal ganz für sich allein und durften bleiben bis es dunkel wurde! Wir wünschen unseren Vorschulkindern einen guten Start in die Schule und allen Familien schöne und erholsame Ferien!

**Bürgermeister-Panzer-Str. 2 · 83629 Weyarn
Tel. 080 20 / 904 74 60 · Fax: 080 20 / 904 74 61
www.ihr-kuechenparadies.de**

**IHR
KÜCHEN
PARADIES**

KÜCHEN ZUM LEBEN



nolte
KÜCHEN

Nikolaus Kindergarten Oberdarching

Wieder geht ein durch die Corona Pandemie bestimmtes Kindergartenjahr zu Ende. Vor allem die relativ entspannte Corona Lage zum Ende des Kindergartenjahres erlaubte noch zwei besondere Aktionen für die Kinder.



So konnte dieses Jahr der traditionelle Vorschulflug glücklicherweise wieder stattfinden. Gemeinsam mit dem gesamten Kindergarten team fuhren die 8 Mädchen und Jungs mit dem Bus nach Hohenaschau und besuchten dort eine Greifvogelschau in der Falknerei. Bei schönem Sommerwetter konnten wir den Flugkünstlern zusehen, wie sie immer wieder knapp über unsere Köpfe hinwegsegelten und dabei sogar kleine Leckereien von den Köpfen der Besucher schnappten. Der Falkner erzählte dabei immer kurze, informative und kindgerechte Details zu den Greifvögeln. So erlebten wir beispielsweise den frechen Maxl, einen Blaubussard, der eigentlich in Asien lebt und hier in der Falknerei noch in der Flug – Ausbildung ist. Mit seinem jungen Alter von gerade mal einem Jahr ist er noch sehr frech und zur Sicherheit mit einem Peilsender ausgestattet. Denn bei Flugübungen kann es durchaus vorkommen, dass er nicht immer wieder zurückkommt. Dank des Senders braucht aber keiner Angst zu haben, dass Maxl verloren geht. Sehr großen Eindruck hat auch Ludwig hinterlassen, ein sechsjähriger Weißkopfseeadler. Die Kinder erkannten natürlich gleich, um welchen Greifvogel es sich handelt, da der weiße Kopf sein typisches Markenzeichen ist. Geboren wurde Ludwig in Berlin mit gerade einmal ca. 80 Gramm. Heute – im Alter der Vorschul-





kinder – wiegt er 4 kg und die Kinder stellten fest, dass das schon einiges leichter ist, als sie es sind.

Mit vielen tollen Eindrücken ging es nach der Greifvogelschau wieder zurück in den Kindergarten, wo noch viel über das Erlebte gesprochen wurde.

Doch nicht nur die Vorschulkinder sollten ein besonderes Ereignis zum Kindergartenjahresende erleben dürfen, es sollte auch noch eine Veranstaltung für alle Kinder geben. Und so besuchte uns Wurlitz der kleine Troll an einem Nachmittag im St. Nikolaus Garten, um gemeinsam mit uns zu singen und Spaß zu haben. Wurlitz, der nicht wie wir Menschen Kleidung – sondern ein Fell trägt – erzählte von seinem Leben in einer Höhle am Berg, wie er mit den Tieren spricht und was er den ganzen Tag so treibt. Er sang von den Steinen, der Wetterhexe, den Bienen, Pilzen und noch vielem mehr. Die Kinder tanzten, sangen und lachten mit ihm und erlebten einen schönen, lustigen Nachmittag.

Die letzte Woche vor den Sommerferien stand dann ganz im Zeichen des „Abschiednehmens“. Denn wir müssen uns nicht nur von unseren Vorschulkindern – sondern auch von unserer Praktikantin Sophie Kübler – verabschieden, die im nächsten Jahr in einer anderen Einrichtung tätig sein wird. Wir danken Sophie sehr für ihr Engagement in unserer Einrichtung. Wir werden ihre liebevolle, selbstbewusste und zielstrebige Art und den wertschätzenden Umgang gegenüber den Kindern, Eltern und Kolleginnen vermissen. Ihr und den Vorschulkindern wünschen wir alles erdenklich Gute und Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg.

Schmankerl am Schuljahresende

Nachdem das Schuljahr ab Weihnachten coronabedingt eher monoton ablief, gab es gegen Schuljahresende noch ein paar Schmankerl für die Schulgemeinschaft in Valley.

Lesung

Auf besonders lebhaft und anschauliche Weise las Armin Pongs aus seinen Büchern:

„Der magische Kalender“ und „Krokofil“ vor. Er zeigte den Kindern den Mehrwert des Lesens gegenüber einem Bildschirm auf und rang ihnen tatsächlich ein Versprechen ab: Weniger Fernseher und Computer, dafür mehr Lesen. Mit seinen vorgestellten Büchern gelingt es uns sicher, das Versprechen einzuhalten. Wir danken dem Förderverein für die Bezuschussung der Lesung!

Obacht Heimat!

Gemeinsam mit dem bayerischen Verein für Heimatpflege und Unterstützer aus dem Ort konnten wir einen Heimataktionstag für unsere Grundschüler auf die Beine stellen. In verschiedenen Workshops hatten die Schüler Gelegenheit sich über ihr Heimatgefühl Gedanken zu machen, etwas über ihr Heimat zu lernen und selbst aktiv zu werden. So lernten sie tanzen, platteln, bayerisch rappen, suchten sich ihre Lieblingsorte in Valley und konnten ihren Traumort kreieren. Auch Inhalte zu Tracht und Bräuche waren Thema. Spätestens in der abschließenden Präsentation wurde deutlich, dass es viele verschiedene Dinge gibt, die uns an unserer Heimat wichtig sind und dass es unsere Heimat ist, die uns alle miteinander verbindet.



Wir danken Margret Cyllok und Regina Huber vom Trachtenverein „Schlossbergler Valley“ und Tom Brunner von der Blaskapelle Unterarching für ihre Unterstützung!

Gemeinschaftstag

An Spielstationen konnten sich unsere Schüler/innen an diesem Tag besonders austoben und in Kleingruppen ihr Bewegungsgeschick



und ihre Teamfähigkeit unter Beweis stellen: Ringe-Wurf, Wassertragen, heißer Draht, Torwand-Wurf, Hula-Hoop, ...

DANKE

Bedanken möchten wir uns bei unseren fleißigen Unterstützern: Elisabeth Hechenthaler, Laura Schlaghauser und Sebastian Schrettenbrunner. Sie haben uns nicht nur in der Notbetreuung unterstützt, sondern waren unsere zuverlässigen Helfer für Vieles: Metzgerbestellung, Rasenmähen, Nachmittagsbetreuung, Verwaltungstätigkeiten, Neuanlegen der Schülerbücherei, ...

Was uns im neuen Schuljahr erwarten wird, bleibt spannend. Zumindest lassen uns die von der Gemeinde neu angeschafften Luftreinigungsgeräte zuversichtlich ins neue Schuljahr gehen. Vielen Dank auch dafür!



Pfarrverband

Fronleichnam 2021

Fronleichnam konnte heuer Gottseidank wieder gefeiert werden. Es mussten jedoch gewisse Corona-Regeln eingehalten werden und auch die Prozession durfte nicht stattfinden. Zumindest hatten wir bei schönstem Wetter einen feierlichen Gottesdienst im Freien vor



Die Weihe der restaurierten Fahnen



Gottesdienst mit Abstand



Max Zimmer &
Martin Hitzelsperger

Martinshof 12 » 83626 Valley
Tel.: 08024 60 87 333

» KFZ-Service aller Fabrikate
» HU+AU im Hause

» Unfallinstandsetzung
» Reifenservice/Einlagerung

mail@kfz-technikoberland.de



Der Auszug

dem Valleyer Rathaus. Dabei wurden auch die neu aufbereiteten Fronleichnamfahnen geweiht.

Ministrant/in werden

- Du hattest bereits Erstkommunion?
- Du bist bereit, einen ganz besonderen Dienst für Gott, den Pfarrer und die Kirchengemeinde zu tun?
- Du hast Lust, viele andere Minis kennen zu lernen, dich mit ihnen auszutauschen, an Mini-Stunden, Ausflügen und Aktionen teilzunehmen und gemeinsam viel Spaß zu haben?

Das ist die beste Gelegenheit, um Ministrant/in zu werden!

Wenn Du Interesse hast, melde dich unter 08024/6086362 (Regina Huber).



Weitere Neuaufnahmen bei den Minis in Unterdarching

Nicht alle Kinder entscheiden sich sofort nach ihrer Erstkommunion für den Ministrantendienst. So auch in Emmanuel und Christina (Bild vorne v.l.n.r.).

Nachdem die beiden bereits einige Zeit den Ministrantendienst gemacht haben, konnten wir sie nun offiziell in die Ministrantenschar aufnehmen. Herzlich willkommen!

Verabschiedung der Ministranten in Unterdarching

Am 27. Juni wurden anlässlich des Patroziniums St. Johannes der Täufer in Unterdarching einige Ministranten verabschiedet. Wir möchten Euch herzlich danken für Euren jahrelangen, treuen Dienst am Altar und wünschen Euch auf Eurem Lebensweg viel Glück und Gottes Segen.



Auf dem Bild von links nach rechts: Hansi Huber (UD, 6 Jahre), Veronika Wiesgigl (UD, 7 Jahre), Leni Haas (UD, 7 Jahre), Katharina Haas (UD, 5 Jahre), Andreas Meier (HD, 5 Jahre, Oberministrant HD), Johanna Haas (UD, 8 Jahre, Oberministrantin UD)

Nicht im Bild: Johanna Langl (Sollach, 4 Jahre), Marie Andrä (Sollach, 3 Jahre), Jakob Brunner (UD, 6 Jahre), Johannes Beil (HD, 8 Jahre, Oberministrant HD), Maxi Stadler (UD, 4 Jahre)

An alle Ministranten, und die, die es werden wollen: Sofern es die Umstände erlauben, findet am Samstag, dem **25. September** 2021 wieder unsere erste gemeinsame Gruppenstunde um **10.30 Uhr** im Pfarrhaus Unterdarching statt. Wir würden uns freuen, euch dort wiederzusehen.



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Holzkirchen

Pfrin. Ulrike Lorentz:

Geschäftsführung, zuständig für Holzkirchen und Valley, Tel.: 08024 92986; E-Mail: ulrike.lorentz@elkb.de

Pfr. Matthias Lorentz:

zuständig für Holzkirchen-Ost und Warngau, Tel.: 08024 4787266; E-Mail: matthias.lorentz@elkb.de

Pfarrbüro: Haidstr. 3, 83607 Holzkirchen, Tel. 08024/92929, Fax 08024/92930

Bürozeiten: Mo, Mi bis Fr von 9.00–12.00 und Do von 16.00–18.00 Uhr, Di von 7.00–9.00 Uhr

E-Mail: pfarramt@holzkirchen-evangelisch.de

Regelmäßige Gottesdienste der Kirchengemeinde:

Holzkirchen: Segenskirche, Sonntag 9.30 Uhr

Sauerlach: Zachäuskirche, Sonntag 11.00 Uhr

Monatsspruch für September:

Ihr sät viel und bringt wenig ein; ihr esst und werdet doch nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch durstig; ihr kleidet euch, und keinem wird warm; und wer Geld verdient, der legt's in einen löchrigen Beutel.

Hag 1,6

Gottesdienste der Evang. Kirche in Holzkirchen:

Segenskirche, Haidstr. 5, 83607 Holzkirchen

Sonntag, 05. September

09.30 Uhr Gottesdienst – Pfarrerin Lorentz

Freitag, 10. September

16.30 Uhr Gottesdienst in St. Anna – Pfarrer Lorentz

Sonntag, 12. September

09.30 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Lorentz

Sonntag, 19. September

09.30 Uhr Gottesdienst – Prädikant Herbig

Freitag, 24. September bis Sonntag, 26. September

Konfirmationsgottesdienste – Seelsorgeteam

19.00 Uhr Holzkirchen/Segenskirche, Ökumenisches Taizégebet-Team

Die Kindergottesdienste müssen leider weiterhin entfallen.

VERANSTALTUNGEN im September:

DO, 16.09. – Gesprächskreis „Bibel und Bier“

20.00 Uhr Holzkirchen/Thomashaus, Thema: „Hauptsache, die beiden lieben sich!“ – Welche Rolle spielt die Zweigeschlechtlichkeit für die (christliche) Ehe?

DI, 21.09. – Frauentreff am Vormittag

9.00 Uhr Holzkirchen, Nach der Corona-Isolation – die Auswirkungen auf unser Leben

DI, 28.09. – Ökumene vor Ort

19.30 Uhr Vortrag – Online über Zoom, Frauen auf dem Weg mit Jesus. Herausforderung für die Kirche von heute. Dipl. Theologe Johannes Boldt, Referent für Religions- und Weltanschauungsfragen

Auf unserer Website www.holzkirchen-evangelisch.de finden Sie alle aktuellen Informationen.



Aufruf zu den Valleyer Kulturtagen (VKT) 2021

Liebe Valleyerinnen und Valleyer von jung bis betagt, 2021 ist wieder Kulturtag-Jahr in Valley. Wie üblich, soll dieser Kulturtag auch heuer am zweiten Wochenende im Oktober – genauer gesagt: **Fr. 08.10. bis So. 10.10.** stattfinden.

Eine besondere Herausforderung ist heuer die große Überraschung: Wie groß wird in diesem Früh-Herbst die vermutete 4. Corona-Welle ausfallen? Nur ein relativ leicht zu managendes „Wellchen“, eine sehr herausfordernde Riesenwoge, oder eher etwas irgendwo dazwischen?

Unser Organisationsteam hat sich im Vorfeld jedenfalls bereits viele Gedanken gemacht, wie wir auf so ziemlich alle denkbaren Szenarien angemessen reagieren könnten. Möglichst viel soll heuer, so es das Wetter zulässt, im Freien stattfinden (auf neuoobayerisch: outdoor), manches auch in luftigen Pavillons. Die Publikumszahlen pro Veranstaltung werden heuer besonders indoor kleiner als bisher gewohnt gehalten sein; „kammerspielähnliche“ Formate spielen daher diesmal eine noch größere Rolle als in den Vorjahren. Mancher Aktive wird da oder dort vielleicht sogar nochmal eine Spur flexibler sein müssen als bisher schon; manche Planung könnte vermutlich kurzfristig an eine

veränderte aktuelle Lage angepasst werden müssen. Und auch das Publikum wird eventuell herausgefordert sein, sich hin und wieder geschickt an eine möglicherweise einmal etwas flexibleren Programmgestaltung anzupassen.

Gleich ob 2009, 2011, 2013, 2015, 2017 oder 2019 – es war bisher bei allen VKT Jahr für Jahr immer wieder hoch faszinierend, was die Valleyer jedes Mal neu hervorzauberten an Bildern, Musikbeiträgen, Aktionen, Fotos, Skulpturen, Filmen, Theater, Vorträgen, Ideen, Wir sind alle schon freudig gespannt, was da heuer so alles umgesetzt werden wird. Sollte jemand noch mit einem Beitrag auf den bereits angelegten VKT-Zug aufspringen wollen, am besten einfach bei unserem **Bernhard Wolf** melden (mail: bewo53@gmx.net oder tel. 08021/1715 oder per whatsapp: 0175/8353064). Die besondere Situation heuer verlangt von uns allen weitestmögliche **Flexibilität**, so natürlich auch von unserem VKT-Org.-Team. Wir werden daher versuchen, bis in den September hinein für neue Beiträge offen sein zu können.

Alle VKT begleitet bisher immer ein unverbindliches **Schwerpunktthema**, mit dem man sich auseinandersetzen konnte, oder auch nicht. Darauf haben wir heuer bewusst verzichtet – und wenn nicht, dann hätte es vielleicht **Flexibilität** oder so geheißen ;-).

Auf gelingende VKT 2021 freut sich diesmal ganz besonders mit euch das Organisationsteam der VKT 2021

Bestattungshilfe RIEDL

Personliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen · **Bestattungsvorsorge**

Höhenkirchen / Siegertsbrunn

0 81 02 / 9 98 68 77

Bahnhofstraße 5
für die Stadt und Lkr. München

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Wasserburg am Inn	0 80 71 / 9 20 46 40
Edling	0 80 71 / 5 26 44 40

Tag und Nacht erreichbar!

www.bestattungshilfe-riedl.de





9. INTERN. KUNSTDÜNGER e.V.
SKULPTUREN SYMPOSIUM
83626 VALLEY · HOHENDILCHING
5. – 18. SEPTEMBER 2021



BILDHAUER SYMPOSIUM

Der KUNSTDÜNGER e.V. feiert 20 jähriges Bestehen. Das Symposium mit der SKULPTUR-LICHTUNG ist ein im wahrsten Sinne des Wortes „gewichtiger“ Teil geworden. Wir laden Gäste von nah und fern ein Kontakt zu den Künstler*innen und den Werken auf zu nehmen. Wir sorgen für besondere Plätze an der Mangfall, wo die Skulpturen unbegrenzt wirken können. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



TAKESHI KUBO

Hyogo Japan

„Ein Kreis strebt nach Raum“



TERESA GLATT

München

„Frauen die kämpfen sind Frauen die leben“



FERNANDO PINTO

Bogotá Kolumbien

„Der richtige Moment kommt zur rechten Zeit“



TOBEL

Valley

„Je ewiger desto besser“



CHRIS PETERSON

Zwolle, Holland

„Raum füllt ein Reservoir an Erinnerungen, die uns von und zu Orten geleiten“



STEFANIE & EMMANUEL HERINGER

Schechen Obb.

„Auf biegen und schweißen“



Ballschule für Kindergarten und Schulkinder

Nachdem dieses Jahr, wie in allen Sportarten coronabedingt lange unterbrochen war, freuten wir uns, dass wir jetzt im Sommer doch nochmal starten durften. Einige Kinder haben uns jetzt seit Beginn der Ballschule fünf Jahre lang begleitet und nun finden sich die Großen langsam in ihrer Sportart ein. Die Kleineren die uns nun teilweise schon seit drei Jahren begleiten, dürfen ab Herbst nun zu den „Großen“ wechseln. Wir starten wieder am Mittwoch den 22.09. von 15:00 – 16:00 Uhr für die Schulkinder (1. Und 2. Klasse) und anschließend von 16:00 – 17:00 Uhr mit den Kindergartenkindern ab 4 Jahren. Bitte Hallenturnschuhe und ein Getränk mitbringen.

Was macht man in der Ballschule?

Bei den Kindergartenkindern geht es um die Vermittlung von Basisfertigkeiten mit Bällen, wie z. B. Werfen, Fangen, Schießen, Dribbeln, ..., sowie das Üben von koordinativen Fähigkeiten, z. B. Gleichgewicht mit Hilfe eines Geräteparcours.

Die Schulkinder lernen hingegen schon die Ballsportarten kennen: Tennis, Volleyball, Fußball, Handball, Basketball und Hockey mit dem Ziel herauszufinden, was mir Spaß macht bzw. auch wieder eine ganzheitliche koordinative Schule mit verschiedenen Bällen und auch am Geräteparcours.

Für Rückfragen gerne unter 0179/9177893 oder stephaniebencic@gmx.de

Wir freuen uns auf viele „alte“ und auch neue Kinder, Steffi und Katja



DJK Darching Jugendfußball

Eine weitere sehr schwierige, von Lockdowns und gesperrten Plätzen geprägte Saison ging Ende Juli im Jugendfußball zu Ende. Nachdem im Herbst letzten Jahres unter Einhaltung eines Hygienekonzepts Punktspiele gegen andere Mannschaft möglich waren, musste Ende Oktober aufgrund steigender Inzidenzzahlen der Spielbetrieb wieder eingestellt werden. Den ganzen Winter bis in das Frühjahr hinein waren auch keine Trainingseinheiten möglich. Erst im April keimte kurz Hoffnung auf und wir konnten 2-3 Wochen Training anbieten. Doch auch dann mussten wir wieder bis Juni aussetzen. Seitdem rollt nun aber Gott sei Dank wieder unerlässlich der Ball auf den Sportplätzen in Ober- und Darching. Der Punktspielbetrieb wird voraussichtlich erst im September wieder starten, dennoch konnten einige Teams schon bei Freundschaftsspielen ihr Können gegen andere Vereine unter Beweis stellen. Sehr erfreulich ist, dass trotz der schwierigen Situation und dem Hin und Her zwischen Training und Lockdown fast alle Kinder wieder auf den Platz zurückgekehrt sind und wir auch viele neue Gesichter begrüßen durften.





Bronberger & Kessler • Gilg & Schweiger

JETZT KLIMANEUTRAL

HEIZÖLSAMMELBESTELLUNG

SIEDLERVEREIN HEINRICH RÖSL

HEIZÖL GÜNSTIGER EINKAUFEN!
HEIZEN SIE SPARSAM, SCHONEND UND EFFIZIENT MIT UNSEREM PREMIUM-HEIZÖL

FIAMMA

— 100% KIMMELWALD —

Bestellung direkt beim Lieferanten

089 / 72 900

info@bronberger-kessler.de

Ein großer Dank geht an die Trainer, die jederzeit, sofort und mit vollem Tatendrang wieder bereit waren Trainingseinheiten anzubieten. Für die Eltern, die Spieler, die Trainer, ja für den ganzen Verein ist der organisatorische Aufwand durch die Pandemie erheblich größer geworden. Daher ein großer Dank an alle, die uns in dieser außergewöhnlichen Zeit unterstützen.

Wir freuen uns weiterhin über jedes alte und neue Gesicht und hoffen, dass nun auch auf den Fußballplätzen wieder langsam Normalität einkehrt.

Infos zu Trainingszeiten findet ihr unter: www.djk-darching.de/abteilungen/fussball.html

*Markus Nöscher, Jugendleiter,
DJK Darching 1959 e.V.*

Yoga Angebot bei der DJK Darching

Warum und wozu eigentlich Yoga? Vielleicht hast Du schon mitbekommen, dass jemand aus deinem Umfeld Yoga macht. Aber was bringt es? Sind das nicht nur ein paar komische Bewegungen mit Tiernamen und muss man dafür beweglich sein und sich verbiegen können?

Yoga ist mehr als Bewegung!

Du kannst lernen, Dich wieder selbst zu spüren.

Hast Du Dich schon einmal gefragt, wo deine Grenzen sind? Und wenn ja, was machst Du mit diesen? Nimmst Du sie wahr oder arbeitest Du permanent über sie hinaus? Wie fühlt sich Dein Körper an und wie geht es ihm? Hörst Du ihm zu, wenn er Dir sagt, wo es zwickt und schmerzt? Oder redet er ins Leere? Steht er dauernd unter Anspannung oder gibst Du ihm Pausen? Und hast Du Dich eigentlich schon einmal bei deinem Körper bedankt?

„Yoga kann jeder üben, der atmen kann.“

(Zitat des berühmten Yogalehrers T.K.S. Krishnamacharya)

Der Atem ist unsere Lebenskraft. Hast Du schon einmal beobachtet, wie lange Du ein- und ausatmest? Wie ist der Rhythmus und die Tiefe Deiner Atmung? Vielleicht hast Du Dir bisher darüber noch keine Gedanken gemacht, schließlich atmet unser Körper ganz automa-



tisch ein und aus. Dein Atem liefert Dir genau die Energie, die Du zum Leben brauchst. Je blockierter Du ein- oder ausatmest, desto weniger Energie ist da. Wenn wir ruhig Atmen sind unser Körper und unsere Gedanken entspannter.



Die neuen Valleyer Biere sind auch im Handel und in Abholmärkten erhältlich.

Fragen Sie nach, wir freuen uns drüber.





Unsere Gedanken bestimmen unser Leben. Lebst Du immer im aktuellen Moment? Oder ist im Jetzt nur dein Körper aber dein Kopf ist schon wieder oder immer noch ganz wo anders? Im Hamsterrad des Alltags haben viele Menschen sich selbst und ihr eigenes Wohlbefinden aus den Augen verloren – oder haben nie gelernt, auf ihre innere Stimme zu hören und sich selbst etwas Gutes zu tun. Meditation ist ein Teil von Yoga und kann Dir helfen, bewusst im Hier und Jetzt zu leben.

Yoga heißt Verbinden: Mit deinem Selbst, deinem Körper, deiner Atmung, dem Leben, dem Moment ... Wenn Du Dich im Yoga all den ausgefallenen Haltungen gestellt hast, dann wartet am Schluss eine kleine Tiefenentspannung auf Dich. Körperlich, geistig und auch seelisch. Entspannen, loslassen und regenerieren. Selbst Mediziner loben diese Entspannung.

„Yoga hilft uns, das zu heilen, was nicht ausgehalten werden muss und das auszuhalten, was nicht geheilt werden kann.“

(Zitat von Yogameister B.K.S. Iyengar)

Hatha Yoga, Vinyasa Yoga, Yin Yoga, ... So individuell wie wir, so ist auch das Yoga. Frage Dich, was Dir wichtig ist, probiere Dich aus und gehe auf Deine persönliche Yoga-Reise. Viel Spaß dabei und vor allem viel Freude!

Für die Teilnahme am Unterricht sind keine Vorkenntnisse nötig und alle Einsteiger, Eingestorete & Fortgeschrittene sind herzlich willkommen. Aufgrund der aktuellen Situation ist

die Teilnehmeranzahl begrenzt und wir bitten um vorherige Anmeldung.

Hatha Yoga mit Catha, freitags von 20:00 – 21:30 Uhr

Fitnessraum Kegelstüberl Unterdarching

Anmeldung & Fragen unter catha.yoga@outlook.de

Fit mit Junko, freitags von 09:00 – 10:30 Uhr

Turnhalle Unterdarching

Anmeldung & Fragen unter junkomasuoka@hotmail.com

Neues vom Sportverein ...

(...Zeit wird's 😊)

Am 02.07.2021 fand die Jahreshauptversammlung der DJK statt, zum wiederholten Mal unter freiem Himmel.

Zu unseren anwesenden **Ehrenmitgliedern** durften wir den **Präsidenten** des Diözesanverbandes München Freising, **Hr. Martin Götz**, sowie unseren **1. Bürgermeister** der Gemeinde Valley, **Hr. Bernhard Schäfer** begrüßen.

Neben den rückblickenden Berichten der Sparten und der Vorstandschaft zu dem coronabedingt schwierigen vergangenen Jahr, folgte ein Aus- bzw. Einblick in den seit einigen Wochen wieder laufenden Sportbetrieb.

Massage Raum Valley

Zeit für meine Gesundheit - Zeit für mich

**Termine
nur unter
Vorbehalt
der aktuellen
Corona-
Regelung!**

ENDLICH darf ich Sie wieder verwöhnen im Massage Raum Valley!

Ich freue mich nach langer Lockdown Pause auf jeden, die sich nach diesem Jahr voll neuer Herausforderungen Zeit für sich und seine Gesundheit gönnt.

Jede Massage bei mir passe ich an Ihre Bedürfnisse an und ist somit eine echte Wohltat für Körper, Geist und Seele. Rufen Sie mich an unter der Telefonnummer 01 75 / 24 55 162 oder schreiben Sie mir eine E-Mail: message-raum@aol.com, ich berate Sie gerne.

Besuchen Sie auch meine Homepage unter message-raum.vpweb.de.

Ich freue mich auf Ihren Besuch bei mir!

Martina Paßbreiter • Massagepraktikerin seit 2010 • Lärchenstraße 2a • 83626 Unterdarching



Unser 1. Vorstand, Christoph Trömer, ging u.a. auf die enorm wichtige Bedeutung des Ehrenamtes ein, und bedankte sich bei allen Übungsleitern, Trainerinnen & Trainern, sowie allen, die sich im Verein engagieren. Er ermunterte, dem Sport weiterhin verbunden zu bleiben, somit bleiben Körper und Geist gestärkt. Auch seitens des DV-Präsidenten wurde das Ehrenamt als Grundlage einer funktionierenden Gemeinschaft hervorgehoben, dabei wurde unser Sportverein als durchaus sehr positives Beispiel für vorbildhaftes Ehrenamt gewürdigt – und darauf sind wir zurecht stolz!

Neuerungen in der DJK-Vorstand-schaft

Bei den anschließend, durch den 1. Bürgermeister geleiteten Neuwahlen wurden mit Christoph Trömer, Wolfgang Adelsberger und Johann Meßner die drei Vorstände ebenso im Amt bestätigt wie der bisherige Jugendleiter, Markus Nöscher.

Von der Versammlung neu gewählt wurde für das Amt des Schatzmeisters Christoph Hilgenrainer, ebenso einstimmig gewählt wurde Catharina Huber für das Amt der Schriftführerin.

Nach nunmehr 12 Jahren als Schatzmeisterin der DJK stellte sich Maria Adelsberger nicht mehr zur Wahl;

und auch Maria Lindmeier gab nach sechs Jahren als Schriftführerin ihr Amt ab – somit endet

Verabschiedung von Maria Lindmeier...



unsere Maria's

... und von Maria Adelsberger ...



Farbenfroh in den Herbst

Aktuell aus unserer Gärtnerei:

- bunte Herbstlüher für Töpfe und Beete
- winterharte Blattschmuckpflanzen

BAUMEISTER
BLUMEN & PFLANZEN

Altenburg 14,
83620 Feldkirchen-W.
Tel. 08063 345

www.gaertnerei-baumeister.de
info@gaertnerei-baumeister.de



... unsere neu gewählte Vorstandschaft
v.li.n.re: Christoph Hilgenrainer, Christoph Trömer,
Catha Huber, Wolfgang Adelsberger, Markus Nö-
scher, Hansi Meßner

eine Ära der „Maria’s“ in der Vorstandschaft, welche stets auf Vertrauen, Zuverlässigkeit und absolut guter, erfolgreicher Zusammenarbeit gegründet war – wir sagen nochmal DANKE für eure Zeit und euer Engagement und wünschen euch für eure Zukunft wirklich nur das Beste ! Die Neue Vorstandschaft nahm anschließend ihre Arbeit auf und plant schon anstehende Projekte, auch der Festausschuss für unser wiederholt ausgefallenes Pfingstfest, tagte bereits wieder und ist in Vorbereitung auf ein hoffentlich stattfindendes „Sport- & Pfingstfest 2022“

eure DJK Vorstandschaft

Äußerst erfolgreiche Saison für den Tennissport in der DJK Darching

In mehrfacher Hinsicht blickt die Sparte Tennis der DJK Darching auf eine sehr erfolgreiche Saison zurück:

- Wir konnten zahlreiche **neue Mitglieder**, Kinder und Erwachsene, herzlich willkommen heißen.
- Wir freuten uns über einen lebhaften und qualitativ **hochwertigen Trainingsbetrieb**.
- **Sieben Mannschaften** traten in der Punktspielrunde an.
- Das **1. Darchinger „Kleeblatt-Turnier“** fand statt.

Am 3. Mai starteten insgesamt 56 Kinder und Jugendliche im Alter von 3 (!) bis 17 Jahren, aufgeteilt in 16 Gruppen, ins Training. Das Trainerteam bestehend aus Julia Osterwald, Eva Wilhelm und Michael Dieterich wurde dabei von den vereinseigenen Nachwuchsspielern Jona Wilhelm, Tim Schellenberger und Maximilian Saft als Co-Trainer tatkräftig unterstützt. Vielen Dank für euren Einsatz! Vor den Sommerferien erhielten die Kinder eine „Trainings-Goldmedaille“, worauf sie sehr stolz waren. Auch viele Erwachsene, zumeist Eltern bereits aktiver Kinder, konnten neu fürs Tennisspielen und – trainieren begeistert werden, was ein großes Glück für die Zukunft unseres Vereins ist.

Folgende Mannschaften bestritten im Zeitraum vom 12.06.2021 bis zum 25.07.2021 ihre Punktspiele: Midcourt (U10), Knaben 15, Herren 1 und 2, Damen, Damen 40, Herren 40. Erstmals am Punktspielbetrieb beteiligten sich unsere **Midcourtspieler*innen**, Thea Knauer, Phillip Proll, Andreas Walter, Mats Gambal, Ludwig Bürsch, Benjamin Nebe, Kilian Schuler, Viktoria Adelsberger und Leonhard Keck. Gesammelt wurden zwar keine Siege, aber ganz viel Erfahrung: Aufschlag, Zählweise, Ballwechsel, Spielfeldgröße ... alles will gelernt sein. Hervorzuheben sind die beständige Motivation, das gegenseitige Anfeuern und der freundschaftliche Umgang auch mit den „Gegnern“ auf und neben dem Platz.



Die erste Punktspielrunde ist geschafft! Die Midcourt-Mannschaft 2021; Auf dem Foto fehlen: Benjamin Nebe und Mats Gambal

Mit Marinus Probst gab es auch einen „Punktspiel-Newcomer“ in der **Knaben 15 Mannschaft** um die erfahrenen Spieler Simon Dieterich, Jona Wilhelm und Maximilian Geyer. Weiterhin zum Einsatz kamen Letizia Marquardt und Lina Brandstädter. Mit drei Siegen



gegen den SV Helfendorf, den TSV Hofolding und TC Holzkirchen II, einem Unentschieden gegen den TC Sauerlach II und nur einer Niederlage gegen den späteren Aufsteiger ETC Siegertsbrunn II landeten die Darchinginger auf einem ehrenwerten 3. Tabellenplatz der Bezirksklasse 2.

„Nachwuchs“ erhielt auch die 1. Herrenmannschaft in Form der **Herren 2**. Die Jugendlichen Jakob Brunner, Tim Schellenberger und Moritz Mannsfeld starteten erstmals als 4er Herrenmannschaft mit der Zusage, dass immer mindestens ein Spieler aus den Reihen der 1. Mannschaft das Team komplettieren wird. Somit konnten auch hier alle Punktspiele absolviert, Erfahrungen gegen zum Teil sehr leistungsstarke Gegner (LK 8!) gemacht und schließlich auch Siege gefeiert werden. Die Nachwuchsspieler können stolz sein auf ihre Leistung im Bereich „Herren“. Ein besonderer Dank geht an den Mannschaftsführer der Herren 1, Julian Beeskow, für seine umsichtige Saisonplanung.

Bis zum vorletzten Spieltag kämpfte die Mannschaft der **Herren 1** um die Tabellenspitze und damit den **Aufstieg** in die Bezirksklasse 2. Bis dahin entschieden die Spieler Michael Dieterich, Lukas Münzenloher, Maximilian Saft, Daniel Engl, Julian Beeskow, Severin Hartmann, Thomas Sifferlinger, Florian Leibner, Maximilian Drum, Florian Meier und Michael Wurzenberger, alle Punktspiele für sich. Hervorzuheben ist dabei neben überzeugenden Einzelsiegen auch die Mannschaftsleistung im Doppel. Hier wurden 9 von 12 Doppeln gewonnen. Leider verliefen die letzten beiden Spieltage nicht mehr so erfolgreich. Daher steht am Ende ein guter 3. Tabellenplatz, der Motivation genug sein sollte, den Aufstieg im nächsten Jahr erneut anzugehen.

Einen Aufstieg gibt es allerdings dennoch zu feiern: Unsere **Herren 40** erreichten ihr lang ersehntes Ziel dank einem ausgeglichen, spielerisch hohen Niveau auf allen Positionen und daraus resultierenden souveränen Siegen. Das Team, bestehend aus Alexander Meier, Michael Drum, Sebastian Wilhelm, Sebastian Proll, Andreas Beier, Christian Beeskow, Robert Bürsch, Gabor Fertoszegi und Helmut Brunner gewann dreimal mit 8:1 und zweimal mit 7:2 und

konnte sich deshalb im letzten Spiel sogar eine Niederlage leisten. In Abwesenheit der Stammspieler Drum und Beier ging dieses gegen den ambitionierten TSV Oberpframmern tatsächlich mit 3:6 verloren, was der Freude über den Aufstieg jedoch keinen Abbruch tat.



Aufsteiger 2021: Herzlichen Glückwunsch an unsere Herren 40!

Gleich zum Auftakt der Punktspielrunde landeten die **Damen** um Johanna Menge, Manuela Menge, Nicola Simon-Brandstädter, Letizia Marquardt, Lina Brandstädter und Lara Schellenberger einen Sieg gegen den TSV Neubiberg-Ottobrunn. Bei den folgenden Begegnungen wurden zwar jedes Mal einzelne Matches gewonnen, jedoch reichte es nicht mehr für einen weiteren Gesamtsieg. Erfreulich ist, dass alle drei gemeldeten Juniorinnen im Alter von 13 und 14 Jahren zum Einsatz kamen. Die Teilnahme am Punktspielbetrieb unserer **Damen 40** stand bis kurz vor Start noch auf der Kippe. Der Grund dafür: Personalnot. Als Neustarterin Annina Schuler und Rückkehrerin Erika Pawlovsky ihre Bereitschaft zum Mitspielen signalisierten, entschlossen sich die Damen Elisabeth Dieterich, Simone Saft, Beate Buchberger, Maria Engl, Regine Wirtz, Ute Elgert, Renate Wimmer und die mentale Unterstützerin Katrin Proll, die insgesamt sieben Spieltage in Angriff zu nehmen. Heraus kam eine äußerst erfolgreiche Saison: Neben zwei Niederlagen, gelangen zwei Unentschieden und drei Siege, was schließlich Tabellenplatz 4 bedeutete. An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei allen Mannschaftsführer*innen für ihr ehrenamtliches Engagement für den Verein.



Die intensive Trainings- und Punktspielsaison beschlossen wir am Samstag, den 31.07.2021, mit dem **1. Darching „Kleeblatt-Turnier“**. Ziel dieses Turniers war es, neue Mitglieder, Familien, Jugendliche und erfahrene Spieler*Innen in einem Teamwettbewerb zusammenzubringen. Immer vier Sportler*Innen bildeten ein buntes Kleeblatt und traten als unterschiedliche Doppel gegen die anderen Kleeblätter an. Im Vordergrund standen der Spaß und die Geselligkeit rundum den Platz. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Gewonnen haben schließlich alle Teilnehmer*Innen, das Vereinsleben und der gesamte Tennissport in Darching.



Preise beim Kleeblatt-Turnier: Prost auf den Tennissport!

Eva Wilhelm

Präsenztraining im traditionellen Taekwon-Do Darching

Vom Ende der Herbstferien 2020 bis zum 10. Juni 2021 fanden wie Berichtet im traditionellen Taekwon-Do Darching, aufgrund der Pandemie die Onlinestunden statt.

Das Training wurde über „Zoom-Meetings“ abgehalten, indem die Trainer oftmals von Zuhause oder vom Trainingsraum aus, Übungen vorzeigten.

Auf dem Programm standen Vertiefungen und Wiederholungen von vor dem Lockdown, Kombinationen, oder Kraftübungen die viele nach Homeschooling, sowie der Arbeit wieder motiviert haben dabei zu bleiben.

Wer Zeit und Lust hatte konnte sich mit dem, über die Website zur Verfügung gestelltem Link, in die Meetings jeweils am Dienstag sowie Donnerstag von 18:00 – 19:45 Uhr dazu schalten, wobei die Meetings einmal in die Kinderstunde (von 18:00 – 18:45 Uhr) und die Erwachsenenstunde (von 19:00 – 19:45 Uhr) unterteilt wurden.

Da der Inzidenzwert endlich am 10. Juni für einen längeren Zeitraum unter 25 gefallen war, konnte das Präsenztraining, sowie auch Schnupperkurse wieder stattfinden.

Am Montag (für die Fortgeschrittenen), Dienstag und Donnerstag können nun wieder maximal acht Personen drinnen trainieren. Sind es



Fahrradfachgeschäft
Reparaturen und Service
Verkauf von Fahrrädern und Zubehör



Öffnungszeiten: Di. - Fr. 8:30 -12:30 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr; Sa. 8:30 - 13:00 Uhr - Montag geschlossen
 Tesernseer Str. 4 · 83624 Otterfing · Tel. 08024-47364-00 · Fax -01 · Mail: Info@otterfingerradkeller.de · www.otterfingerradkeller.de

mehr als acht, muss das Training nach draußen verschoben werden. Was allen sehr viel Freude bereitet.

Da das Training ebenfalls in den Sommerferien 2021 stattfindet, kann sich jeder gerne

melden, der Interesse hat, und für ein Monat kostenlos mitmachen!

(Bericht von Adrian Trant 15 Jahre, Blaugurt 3. Kup)

Weitere Infos unter 08024/48447

Taekwon-Do Trainingslager Obertraun (A) 2021

Vom 31. Juli bis zum 4. August fand dieses Jahr das Trainingslager des traditionellen Taekwon-Do'ler in Obertraun in Österreich gelegenen Hallstättersee statt. Im letzten Jahr war die Veranstaltung aufgrund von Corona abgesagt worden, konnte aber dieses Jahr – wenn auch zeitlich ein wenig später als sonst- wieder abgehalten werden. Der mehrtägige Lehrgang ist bereits seit 2008 bei den Darchingern Programm, für mich war es jedoch das erste Mal, dass ich daran teilnahm. An unserem ersten Tag trafen

wir uns um kurz vor acht am DJK Kegelstüberl, um die mehrstündige Fahrt anzutreten. Von den Darchingern Taekwon-Do'lern fuhren Adrian Trant (3. Kup), Verena Klaus (3. Kup), Ludwig Huber (2. Kup) und Schulleiter Georg Rummel jun. (3. Dan) mit. Es waren jedoch noch viele weitere Schulen aus ganz Deutschland und auch Österreich vertreten, so Freising, Holzkirchen, Stade aus dem hohen Norden, Neu-Ulm, Weilheim-Diessen, Spittal an der Trau (Österreich) und Landshut-Münchnerau.

Im Trainingslager angekommen bezogen wir erst unsere Zimmer, bevor um 15:00 Uhr der erste Lehrgang startete. Die Lehrgangsleitung übernahmen dabei die beiden Großmeister Martin Eichhorn (6. Dan) aus Freising und



Gabriele Warmke (5. Dan) aus Stade. Die ersten beiden Stunden wurden nach Gürtelfarben, und damit nach Rang geordnet, vor dem Abendessen stand dann noch eine kurze gemeinsame Einheit zur Begrüßung auf dem Plan. Die nächsten Tage waren genau organisiert worden, es fanden jeden Morgen von 6:30 – 7:30 Uhr Frühtrainingseinheiten statt, die von verschiedenen Schwarzgurträgern abgehalten wurden. Es war sehr interessant, die verschiedenen Trainingsmethoden zu erleben, und wir konnten in diesen wenigen Tagen sehr viel lernen. Jede Schule hatte einen Schwerpunkt, und andere Technikkombinationen. Unsere Zeit in Obertraun bestand aber nicht ausschließlich aus Taekwon-Do, in unserer Freizeit trafen wir uns auch öfter zum Volleyball oder Karten spielen. Es standen auch eine freiwillige Dehnstunde bei den Großmeisterinnen Tina Märkl aus Holzkirchen und eine Stunde Qi-Gong bei Gabrielle Warmke (beide 5. Dan) auf dem Plan. Abends konnte man zudem noch die Sauna nutzen oder eine Runde im Außenpool genießen. Leider spielte das Wetter nicht immer mit, und so wurde unsere letzte Stunde in strömendem Regen gehalten, was uns jedoch nicht davon abbringen konnte, es trotzdem zu

genießen. Wir trafen uns später noch in der am Restaurant angrenzenden Bar, um den letzten Abend gemeinsam ausklingen zu lassen. Es wurde viel gelacht und wir zählten schon die Monate, bis der nächste Lehrgang anstehen würde und wir uns alle wieder sehen könnten. Es war eine tolle Zeit und ich hoffe, dass die nächsten Veranstaltungen trotz Corona stattfinden können, denn es ist bei jedem Lehrgang wieder eine tolle Erfahrung, verbunden mit viel Spaß (und Schweiß)

Verena Klaus (3. Kup)



Wir ent-sorgen für Sie

Häckselaktion in Valley vom 4. – 5. Oktober 2021

Die Häckselaktion erleichtert das Kompostieren von sperrigem Astwerk sowie Strauch- und



Staudenschnitt im Hausgarten. Sie unterstützt die Eigenkompostierung und ist somit die sinnvollste und umweltfreundlichste Art, Gartenabfälle zu entsorgen. Das durch den Häcksler zerkleinerte und zerfaserte Grüngut bietet Mikroorganismen im Komposthaufen mehr Angriffsfläche. Häckselmaterial als Beimischung im Komposthaufen fördert die Durchlüftung und hilft, Fäulnis und üblen Geruch durch zu viel Nässe zu vermeiden.

Teilnehmen an der Häckselaktion ... das ist wichtig:

- Es können nur Privathaushalte teilnehmen.
- Die Anmeldung muss eine volle Woche vor Beginn bei der Gemeindeverwaltung erfolgen, Nachmeldungen können nur berücksichtigt werden, wenn die Tourenplanung dies zulässt.
- Das Häckselgut verbleibt im eigenen Garten zum Kompostieren oder Mulchen von Pflanzflächen.
- Gehäckselt wird ausschließlich Material bis zu einem Durchmesser von 8cm. Sperrige Äste können in der Länge belassen, müssen aber in der Breite geteilt werden.
- Das zu häckselnde Grüngut muss geordnet und gut sichtbar bis 7 Uhr des ersten Tages an der Straße bereitgelegt werden. Je ordentlicher das Material aufgeschichtet ist,

desto mehr lässt sich in einer Viertelstunde verarbeiten.

- 15 Minuten häckseln je Anwesen ist kostenlos. Bei ordentlich bereitgelegtem Material entspricht dies ca. 4 m³. Der Aufwand hierfür ist in der allgemeinen Müllgebühr enthalten. Jede weitere Viertelstunde kostet 12,50 Euro und ist nur gegen Barzahlung beim Fahrer des Häckslers durch den angemeldeten Teilnehmer oder einen Beauftragten möglich. Die maximale Häckseldauer beträgt 45 Minuten. Das VIVO KU bittet darum, keine Sammelhaufen bereitzulegen, da sonst die Menge dem jeweiligen Anwesen nicht zugeordnet werden kann.
- Es wird nur Grüngut wie z.B. Zweige, Äste, Strauch- und Heckenschnitt gehäckselt, keine Pfähle, Bretter, Latten!
- Terminabsprachen sind wegen Unwägbarkeiten bzgl. Häckselmengen und Witterung nicht möglich.
- Aus Haftungsgründen können Privatgrundstücke nicht befahren werden. An öffentlichen Straßen und Wegen muss der Zu- und Anfahrtsbereich mindestens 3 m breit sein. Weitere 2 bis 3 Meter Arbeitsraum wird für die seitliche Beschickung des Häckslers benötigt.
- Pflanzenteile, die von Feuerbrand befallen sind, werden nicht gehäckselt.

Informationen aus den Ämtern:

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

- Damit ein Zeckenstich nicht krank macht
- Auszeit für pflegende Eltern
- Frauen ernährungsbewusster, aber weniger aktiv
- Saisonarbeit: Neue Regeln für kurzfristige Beschäftigungen
- Wann ist Borreliose eine Berufskrankheit?
- SVLFG befürchtet mehr Forstunfälle durch höhere Holznachfrage
- Pflegebedürftige vor Hitze schützen
- Alterskasse – Antrag auf Beitragszuschuss bis 31. Juli stellen
- Weniger Unfälle, weniger Unfalltote
- Rückgang der Unfallzahlen bei der Waldarbeit
- Unterstützung nach dem Hochwasser

Nähere Informationen dazu finden sie auf der Homepage der Gemeinde Valley:
www.gemeinde-valley.de



VIVO Kommunalunternehmen, Valleyer Straße 60, 83627 Warngau
Tel 08024 9038-0, info@vivowarngau.de, www.vivowarngau.de

Infos der Abfallwirtschaft

Achtung Explosionsgefahr!

Entsorgung von Lithiumbatterien

Lithiumakkus können durch Kurzschluss oder Beschädigung in Brand geraten und explodieren. Deshalb müssen sie vor der Entsorgung Kurzschluss gesichert und in separat gekennzeichnete Behälter verpackt werden. An den Wertstoffhöfen im Landkreis ist für diese korrekte Annahme gesorgt. Lediglich Industriebatterien wie z. B. Akkus für E-Bikes müssen im Fachhandel zurückgegeben werden.



Göttinger Entsorgungsbetriebe, Horst Patzelt

*Hochleistungsbatterien mit **Lithiumakkus** befinden sich heute in vielen Elektrogeräten und Werkzeugen, Notebooks, Zahnbürsten, Rasenmähern oder Multimedialegeräten.*

Die Wertstoffhöfe nehmen Lithiumakkus nur an, wenn diese augenscheinlich unbeschädigt sind, sich leicht und ohne den Gebrauch von Werkzeug entfernen lassen und die Pole abgeklebt wurden. Geräte, deren Akku sich nicht ohne den Gebrauch von Werkzeug entfernen lässt, müssen Sie dem Wertstoffhofbetreuer übergeben. Sie dürfen keinesfalls gewaltsam geöffnet werden!

Offensichtlich beschädigte oder defekte Hochleistungsakkus können nicht am Wertstoffhof, sondern ausschließlich im Wertstoffzentrum Warngau abgegeben werden. Sie unterliegen aufgrund eines erhöhten Gefahrenpotenzials besonderen Lagerungs- und Beförderungsbedingungen.

Keinesfalls dürfen Sie ein Gerät mit Lithium-Akku über den Restmüll entsorgen! Der Akku kann durch den Leerungsvorgang ins Müllfahrzeug beschädigt werden und sich in der Folge entzünden. Neben den Gefahren für Mensch und Umwelt durch Brand oder Explosion könnte dadurch auch ein erheblicher Sachschaden entstehen.

Bei Fragen erreichen Sie unsere Abfallberatung unter Tel 08024 9038-86.



Die vhs

Volkshochschulen

Volkshochschule Holzkirchen- Otterfing e. V.

Ein kleiner Auszug aus unserem September-Programm

**Bummeln, Ausgehen und Geschichte erleben:
Rund um die Prater Insel,**
23.09.2021, 18:00 Uhr, München

Gekonnt fotografieren,
25.09.2021, 10:00 Uhr, vhs-Raum 03

Italienisch B1.2,
27.09.2021, 18:15 Uhr, vhs-Raum 03

**Yoga für Rücken und Körperhaltung, Hatha
Yoga für Anfänger und Wiedereinsteiger,**
27.09.2021, 18:30 Uhr, vhs im Atrium

Pilzwanderung in die Blaubeerge,

Die wunderschönen Blaubeerge bieten viel Abwechslung, imposante Ausblicke und sind auch ein gutes Schwammerl-Revier. Auf dieser landschaftlich reizvollen Pilzwanderung auf versteckten Wegen und Pfaden erhalten Sie erste Einblicke in das Reich der Pilze. Sie lernen, wie man Pilze richtig sammelt, wie man gängige Speisepilze sicher erkennt und welche giftigen Doppelgänger es gibt.
Treffpunkt: Parkplatz Seeglas am Tegernsee.

30.09.2021, 07:30 Uhr, Blaubeerge

Um Anmeldung wird gebeten unter:
Holzkirchen@vhs-oberland.de oder Tel:
08024/46789-0.

Zumba Fitness Grundkurs für Anfänger,
27.09.2021, 19:30 Uhr, MZR Probst-Sigl-Str.

Pilates für Fortgeschrittene,
28.09.2021, 20:15 Uhr, vhs im Atrium

Grundkurs Standard + Lateintänze für Paare,
28.09.2021, 20:30 Uhr, vhs im Atrium

Holzkirchner Bildungsnetz – Netz III,
29.09.2021, 10:00 Uhr, vhs im Atrium

Bayerischer Volkstanz,
29.09.2021, 17:00 Uhr, vhs im Atrium

Spanisch Auffrischung ab A2 Niveau – Grammatik und Konversation,
29.09.2021, 19:30 Uhr, vhs-Raum 02

Outlook – nicht nur ein Mailprogramm,
30.09.2021, 09:00 Uhr, vhs-Raum 04

**„Donnerstagsmaler“ – Stilleben – Bleistift,
Kohle, Kreide, Acryl**

Das „weibliche“ Wochenende-Acryl,

30.09.2021, 16:30 Uhr, vhs-Raum 01
Als Wallander Sallander traf

Die Geschichte des Schwedenkrimis,
30.09.2021, 18:30 Uhr, vhs-Raum 06

vhs.online: Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene,
30.09.2021, 19:30 Uhr, Zoom

Line Dance für Anfänger und leicht Fortgeschrittene,
30.09.2021, 18:45 Uhr, vhs im Atrium

Bildung zahlt sich aus – besonders mit dem Prämiegutschein

Den Prämiegutschein erhalten Erwerbstätige, deren zu versteuerndes Jahreseinkommen (ge-meinsame Veranlagung) 20.000 € bzw. 40.000 € nicht übersteigt. Der Bund übernimmt dann unter bestimmten Voraussetzungen 50 % der Weiterbildungs-kosten, maximal 500 €. Die Weiterbildung muss dabei nicht in der vhs erfolgen. Informieren Sie sich bei uns! Tel: 08024/46789-0 oder unter www.vhs-oberland.de.

• TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE •

01.09.2021		Kultur-Tagesfahrt mit dem Kultur- und Orgelzentrum	
04.09.2021	14:00 Uhr	Info- & Kaffeestammtisch, VdK-Ortsverband Valley	Bartewirt Kreuzstraße
05.09.2021		Vereinsjahrtag, VdK-Ortsverband Valley	
05.09.2021		Tag der Offenen Tür	Valleyer Schloss Bräu
10.09.2021	19:00 Uhr	Kesselfleischessen	FFW Mitterdarching
11.09.2021	14:00 Uhr	Tag der Offenen Tür mit Spanferkelessen, FF Valley	Feuerwehrhaus Valley
11.09.2021		Herbstausflug nach Salzburg Hanger 7, VdK-Ortsverband Valley	
12.09.2021		Trachtenjahrtag	
19.09.2021		Rußländerjahrtag Veteranenverein Valley/Kleinhöhenkirchen	Kleinhöhenkirchen
19.09.2021	15:00 Uhr	Orgelkonzert	Zollingerhalle
02.10.2021	14:00 Uhr	Info- & Kaffeestammtisch, VdK-Ortsverband Valley	Maxlmühle
02.10.2021	11:00 Uhr	Ausweichtermin Schafkopfnrenn der FF Valley	Feuerwehrhaus Valley
02.10.2021		Erntedanksingen	Trachtenheim Valley
03.10.2021	10:30 Uhr	Vereinsjahrtag in Hohendilching	Hohendilching
03.10.2021	15:00 Uhr	Orgelkonzert	Zollingerhalle
06.10.2021		Kultur-Tagesfahrt mit dem Kultur- und Orgelzentrum	
08.10.2021	19:00 Uhr	Konzert Junge Künstler zum Gedenken an Rolf Brandthaus	Zollingerhalle
10.10.2021	15:00 Uhr	Frater Marianus Königspurger MISSA SOLEMNIS zur Jahrtausend-Feier des Kloster Tegernsee's	Zollingerhalle
15.10.2021		Valleyer Notenschlüssel & Südsaitn	Valleyer Schloss Bräu
15.10 – 14.11		Herbstsammlung "Helft Wunden heilen"	
17.10.2021	15:00 Uhr	Gedenkkonzert	Zollingerhalle
03.11.2021		Kultur-Tagesfahrt mit dem Kultur- und Orgelzentrum	
06.11.2021	14:00 Uhr	Info- & Kaffeestammtisch, VdK-Ortsverband Valley	Bräustüberl Valley
07.11.2021	15:00 Uhr	Orgelkonzert	Zollingerhalle
12.11.2021		Kesselfleischessen	Schreinerei Brunner
12.11. – 14.11.		DJK-Vereinsmeisterschaft im Kegeln	Sportüberl Unterdarching
29.11.2021		Zirkusfest der Schule	Grund- und Mittelschule Valley

Auf Grund der aktuellen Coronasituation bitten wir Sie sich bei allen Terminen im Vorfeld direkt beim Veranstalter zu informieren.

Abgabebeschluss für das nächste Gmoabladi ist der

29.10.2021

Beiträge bitte im Word-Format,
Bilder im jpg-Format **mind. 300 dpi**
an gmoabladi@gemeinde-valley.de
schicken.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Valley
Verantwortlicher: h&M Druck GmbH
Gestaltung,
Layout, Druck und
Anzeigenannahme: h&M Druck GmbH
Gruber Str. 8
83626 Kreuzstraße/Valley
Telefon 08024/47532-0
Telefax 08024/47532-10
E-Mail: info@hm-digi.de
www.hm-digi.de
Auflage: 1.500 Stück
Verteilung: Kostenlos an alle Haushalte im
Bereich der Gemeinde Valley

125
Jahre

Energie für
die Region.



AUS DER REGION FÜR DIE REGION

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!

www.ewerk-tegernsee.de • Tel. 08022 - 1830

www.raiffeisenbank.de/gewinnsparen

Gewinnen.
Sparen.
Helfen.

Weil für jeden etwas
anderes wichtig ist.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Mit jedem Loskauf haben Sie monatlich die Chance auf hochwertige Sach- und Geldpreise, wie z.B. ein MINI John Cooper Works Cabrio. Zudem unterstützen Sie soziale und gemeinnützige Institutionen und Vereine vor Ort. Außerdem wird ein Teil Ihres Einsatzes gespart. So haben Sie später die Möglichkeit, sich selbst einen Wunsch zu erfüllen.

Raiffeisenbank
im Oberland eG





IHR PARTNER IM OBERLAND

ELEKTROTECHNIK

Elektroinstallation
KNX – Smart Home mit Visualisierung
Baubiologische Elektroinstallation
Baustromanschluss
Beleuchtung & Lichtplanung

SICHERHEITSTECHNIK

Alarmanlagen
Video-Überwachung
Zutrittskontrolle
Rauchmelder
E-Check
Fehlerstromschutzschalter
Netzfreeschalter
Blitz- & Überspannungsschutz

KOMMUNIKATION

Daten-Netzwerntechnik
Telefonanlagen
Sprech- & Videoanlagen
TV-Empfang

KUNDENSERVICE

Kein Licht...?
Kein Strom...?
Kein Netz ...?
Kein Problem!

**RUFEN SIE UNS AN -
WIR SIND FÜR SIE DA!**

Wir bilden dich aus:
Elektrotechniker/in
EINE AUSBILDUNG DIE SICH LOHNT!
Mach dich schlau:
www.schueler-elektro.de

UNSER VERSPRECHEN


innovativ


kompetent


freundlich


zuverlässig


qualitativ hochwertig

Andreas Schüler • Niggelstraße 10 • 83646 Bad Tölz
Tel (08041) 44 21 399 • Fax (08041) 44 21 312 • (0171) 93 10 512
mail@schueler-elektro.de • www.schueler-elektro.de